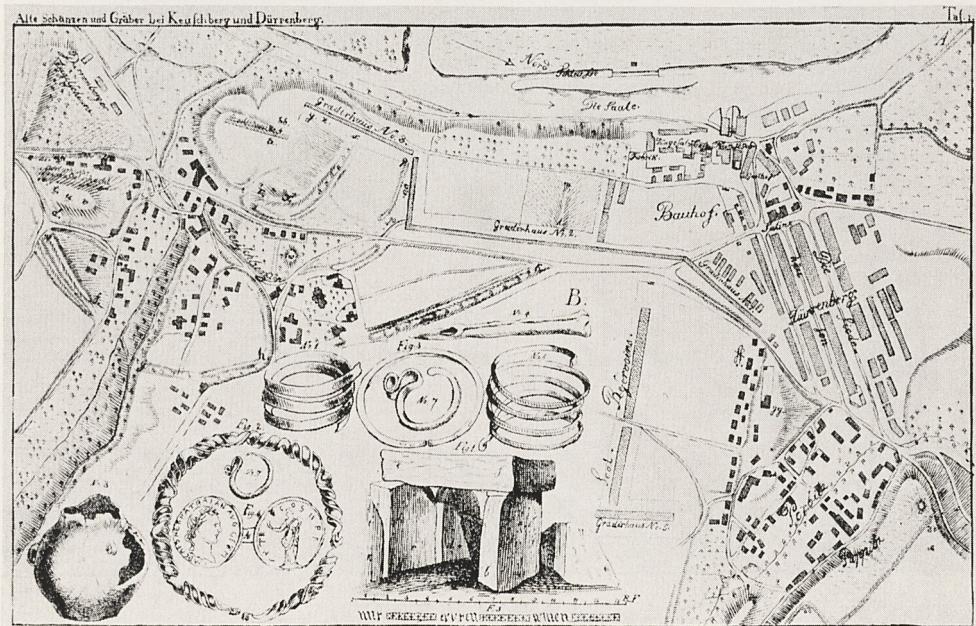


Tafeln



Taf. 1. Karte mit Darstellung von Germanien aus einem Werk von F. Kruse

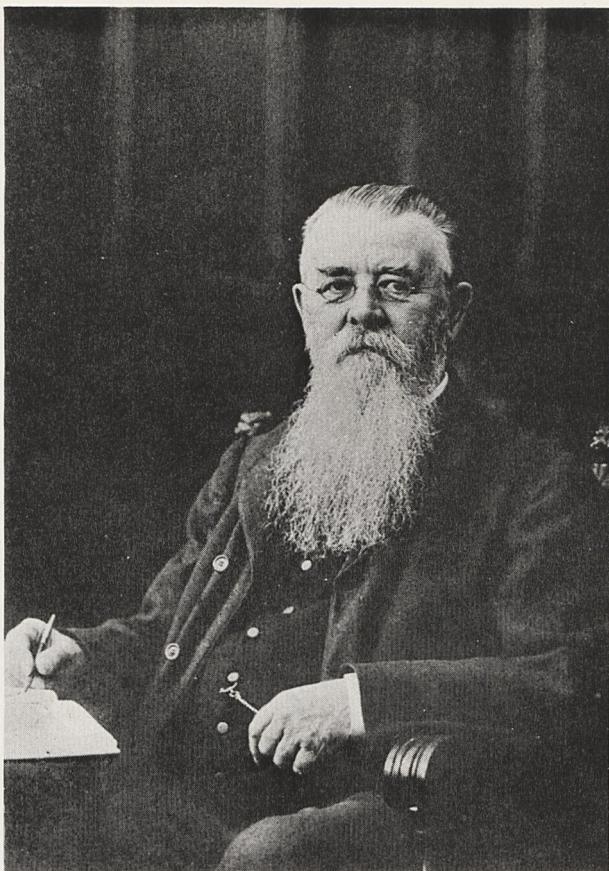


Taf. 2. Tafelabbildung aus den von F. Kruse herausgegebenen „Deutschen Alterthümern“

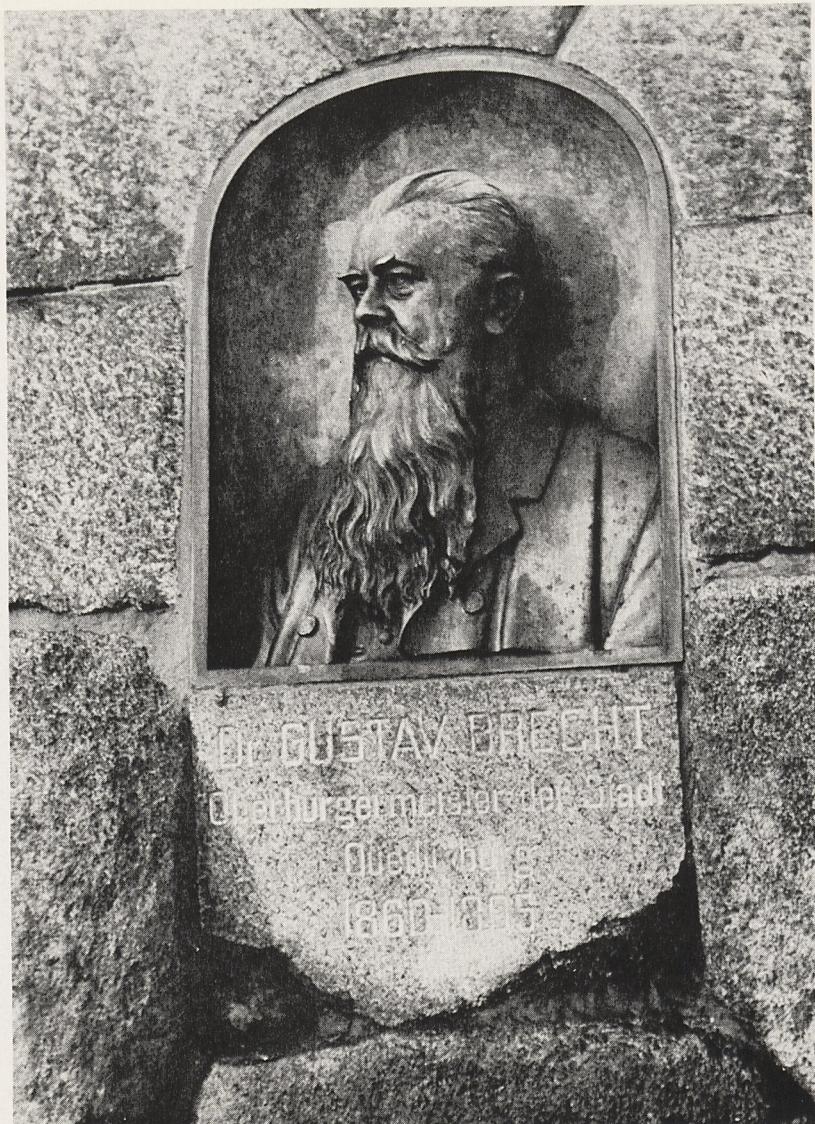


Huic etate etate
f. Dr. Dr. Kruse.

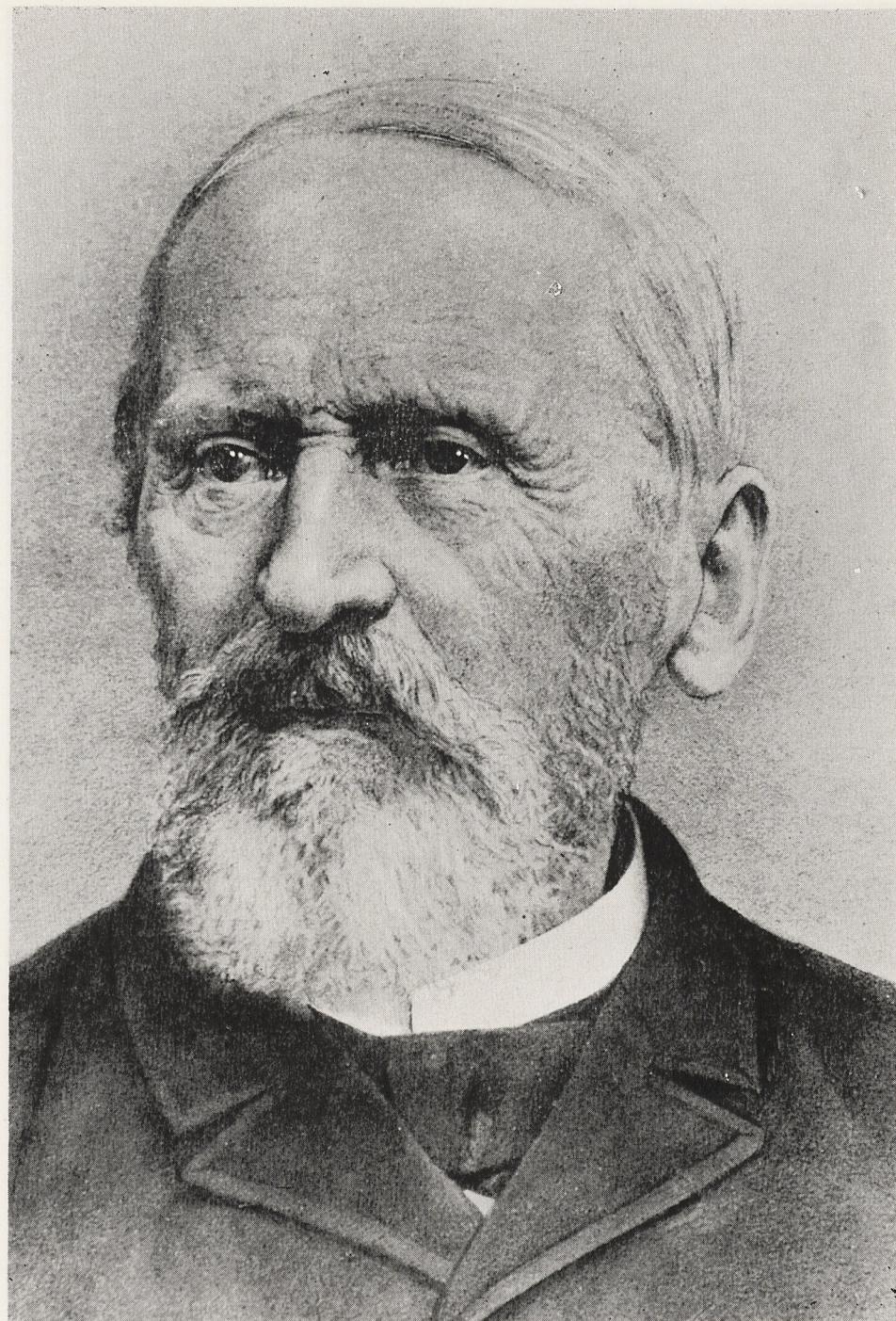
Taf. 3. Friedrich Kruse



Taf. 4. Gustav Heinrich Brecht



Taf. 5. Ausschnitt vom Denkmal für G. Brecht im Brühl zu Quedlinburg (Foto: Städt. Mus. Quedlinburg)



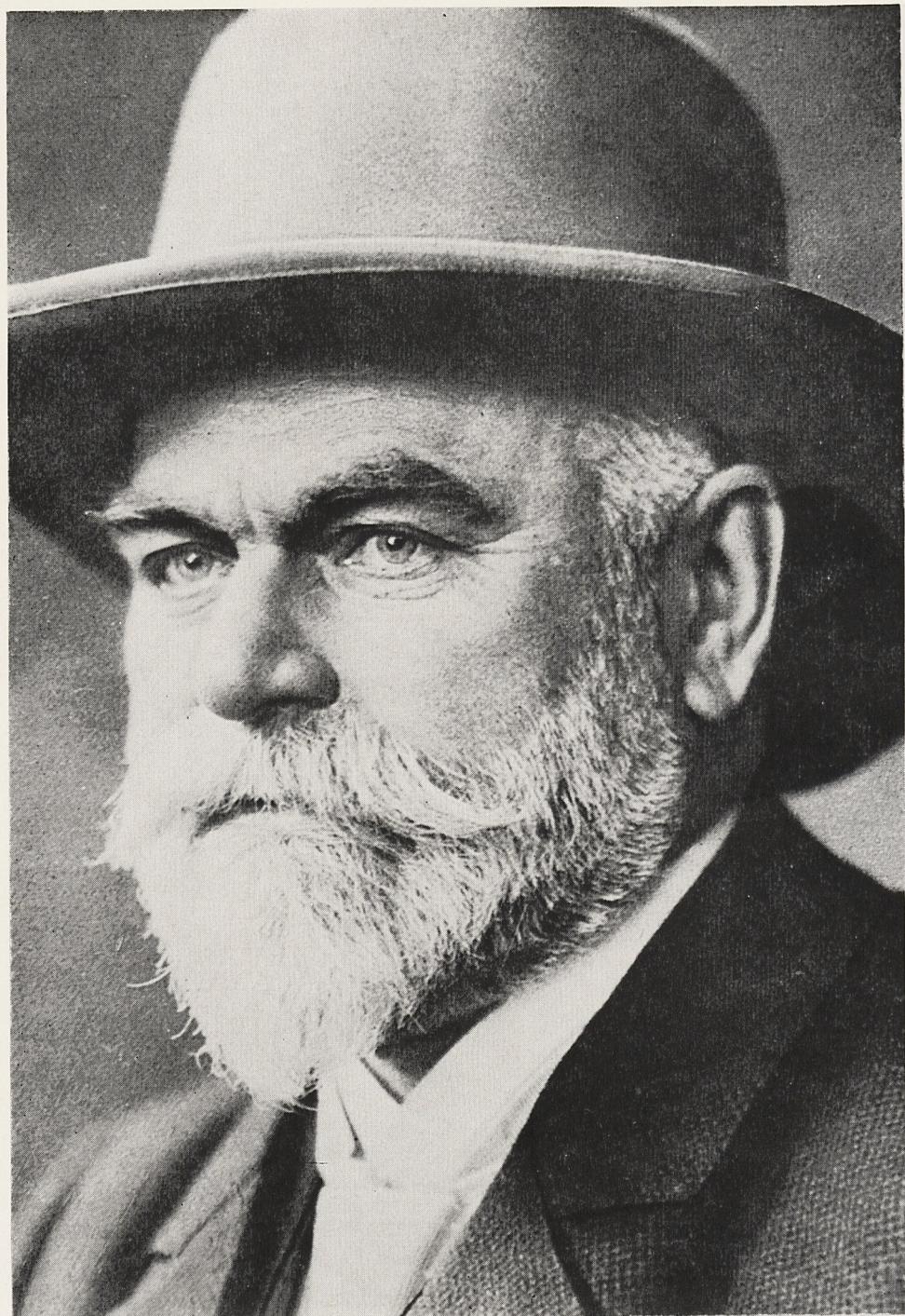
Taf. 6. Hans von Borries. 1. Direktor vom 16. 7. 1884 bis 30. 6. 1890



Taf. 7. Julius Schmidt. 2. Direktor vom 1. 7. 1890 bis 14. 10. 1897



Taf. 8. Rudolf Kautzsch, 3. Direktor vom 1. 1. 1898 bis 30. 11. 1898



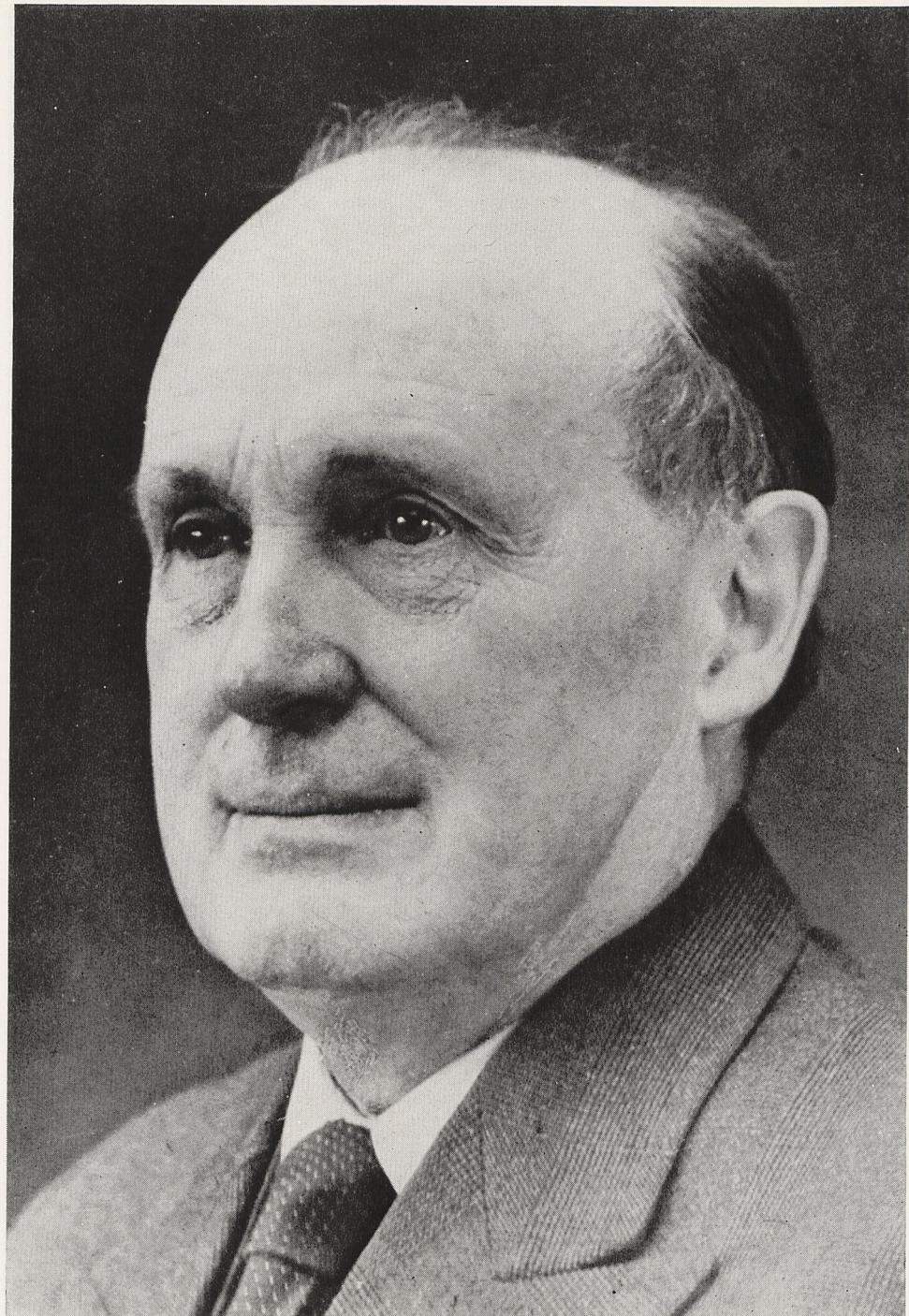
Taf. 9. Oscar Förtsch. 4. Direktor vom 1. 4. 1899 bis 22. 10. 1905



Taf. 10. Karl Reuß, 5. Direktor vom 13. 6. 1905 bis 31. 7. 1912



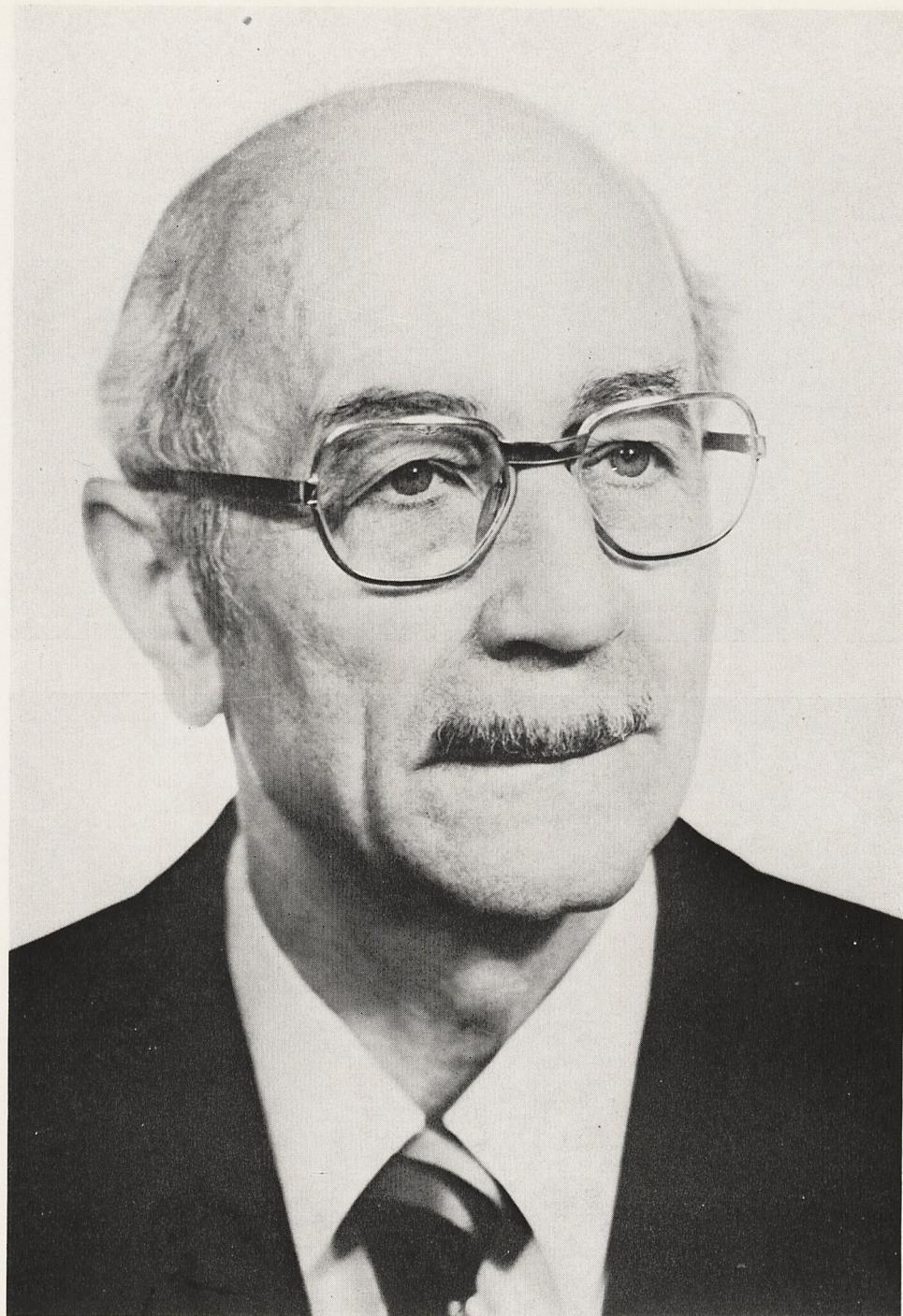
Taf. 11. Hans Hahne. 6. Direktor vom 1. 8. 1912 bis 2. 2. 1935



Taf. 12. Walther Schulz, 7. Direktor vom 1. 6. 1935 bis 28. 12. 1945



Taf. 13. Martin Jahn. 8. Direktor vom 1. 9. 1946 bis 28. 10. 1958



Taf. 14. Hermann Behrens, 9. Direktor vom 1. 1. 1959 bis 31. 12. 1980

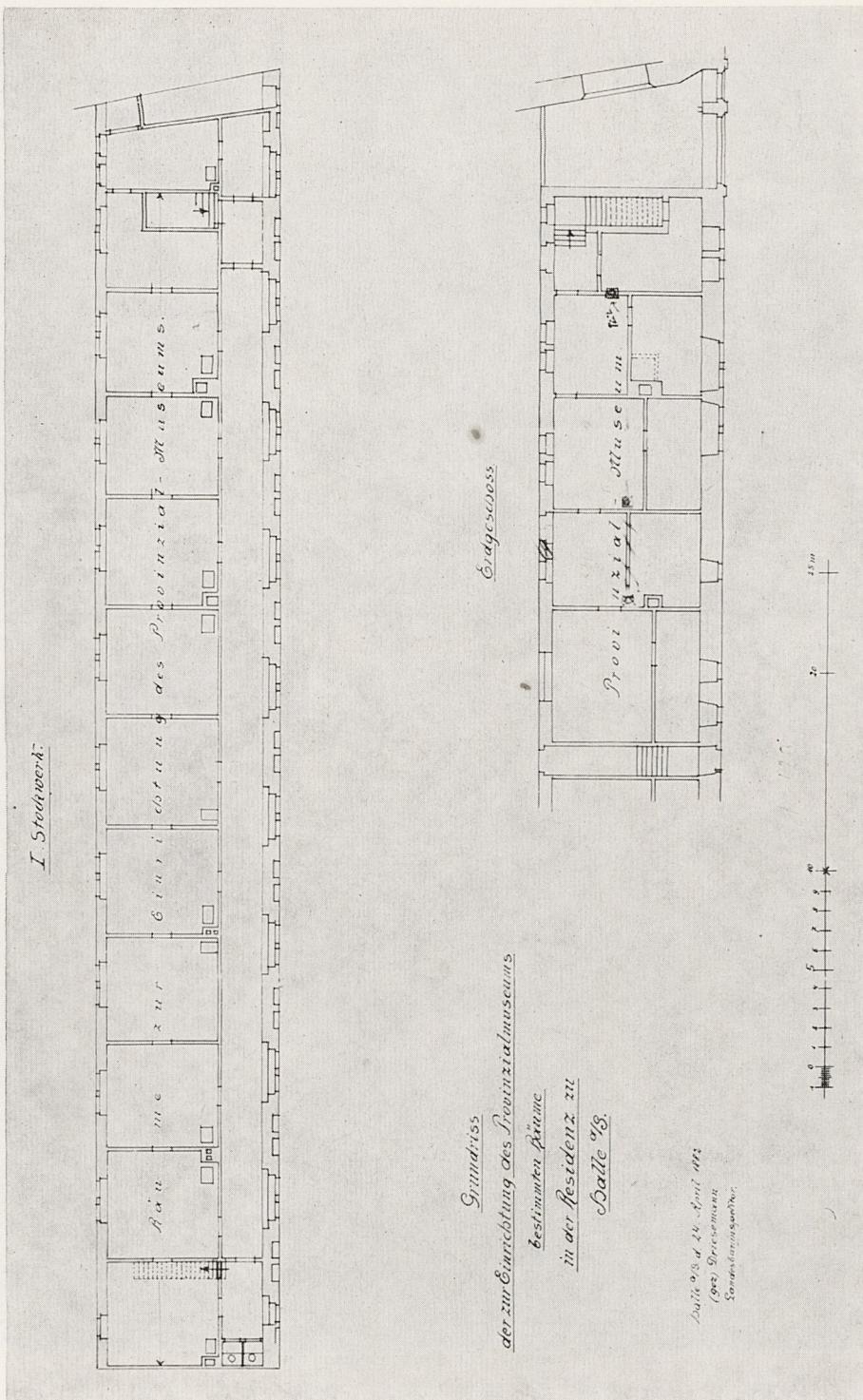


1



2

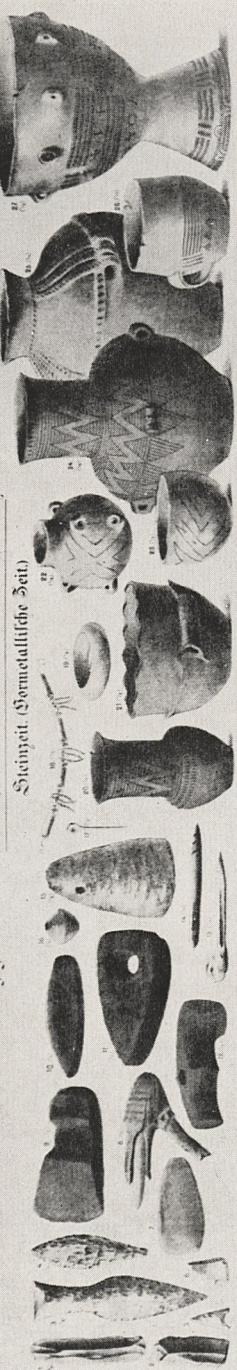
Taf. 15. 1: Hinweis auf das Provinzialmuseum am Eckgebäude der Neuen Residenz zum Hallorenring, 2: Hof der Neuen Residenz. Im rechten Flügel befand sich das Provinzialmuseum



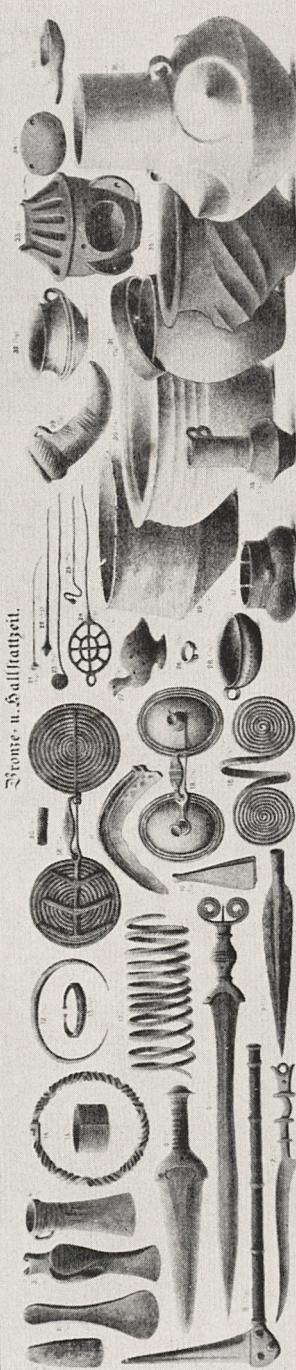
Taf. 16. Grundriß der Ausstellungsräume

Vor- und frühgeschichtliche Gegenstände aus der Provinz Sachsen.

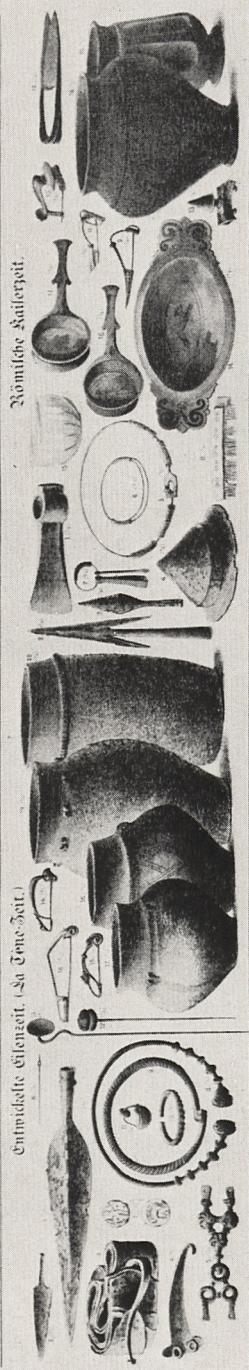
Herausgegeben von der Historischen Kommission für die Provinz Sachsen. 1898.



Steinzeit. Bronzezeit.



Römische u. Hallstattzeit.



Römische Kaiserzeit.

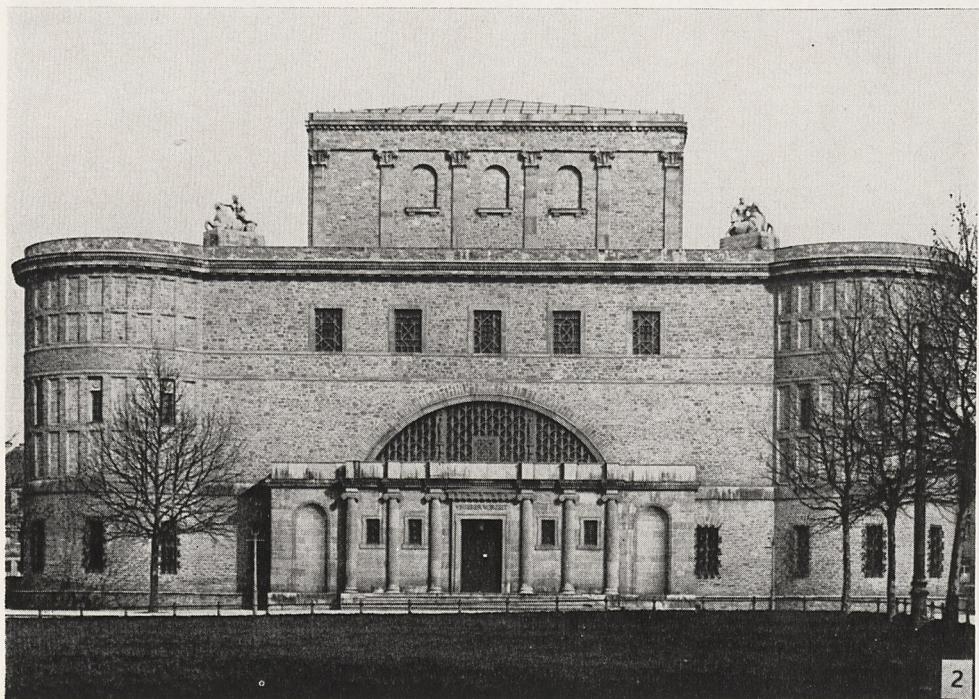
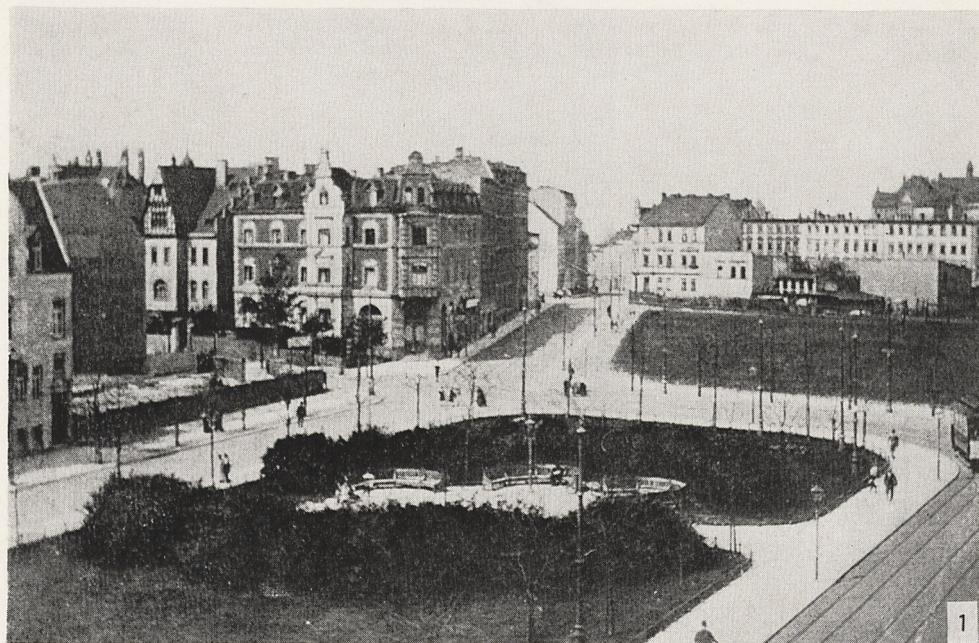


Zeit der Völkerwanderung.

Fränkisch-Weromagische Zeit.

Slawische Funde.

Taf. 17. Wandtafel für die Verteilung an Schulen



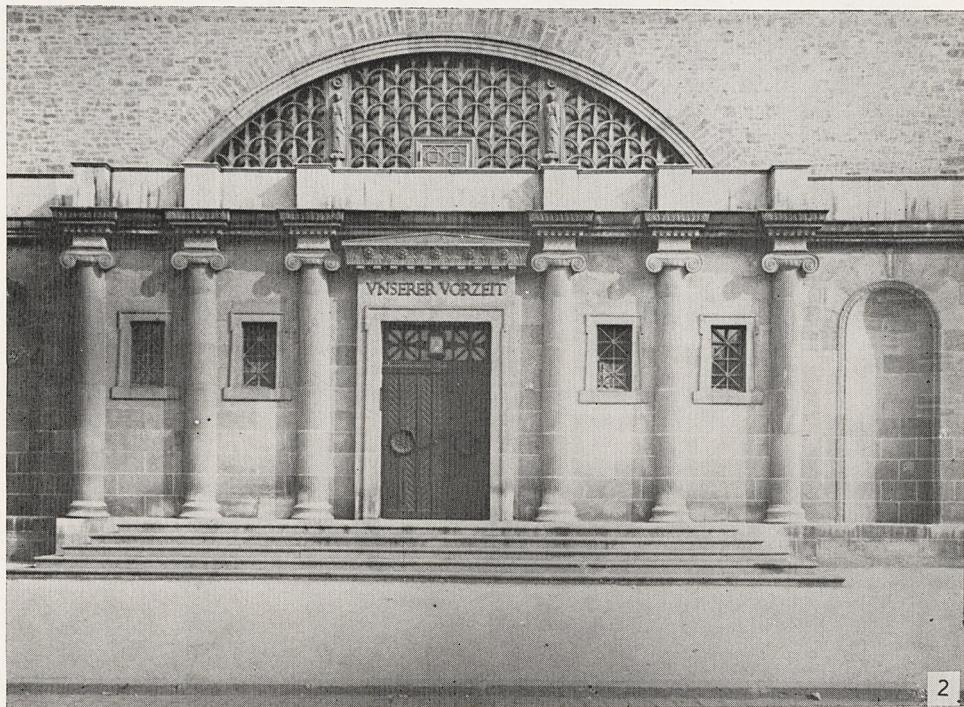
Taf. 18. Halle (Saale) 1: Wettiner Platz vor Errichtung des Museums; 2: Landesanstalt für Vorgeschichte, Frontansicht vom Wettiner Platz (Rosa-Luxemburg-Platz)



Taf. 19. Bau des Provinzialmuseums 1913, Aufzug der Figuren auf das Dach

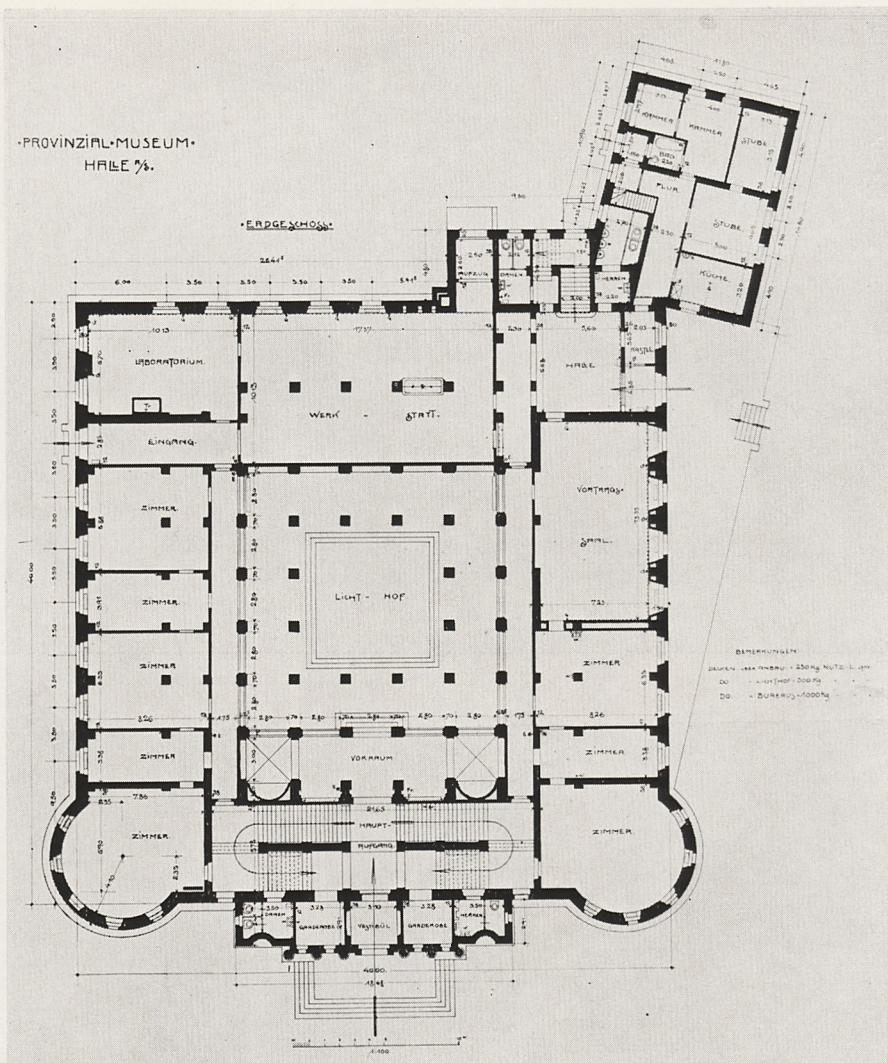


1

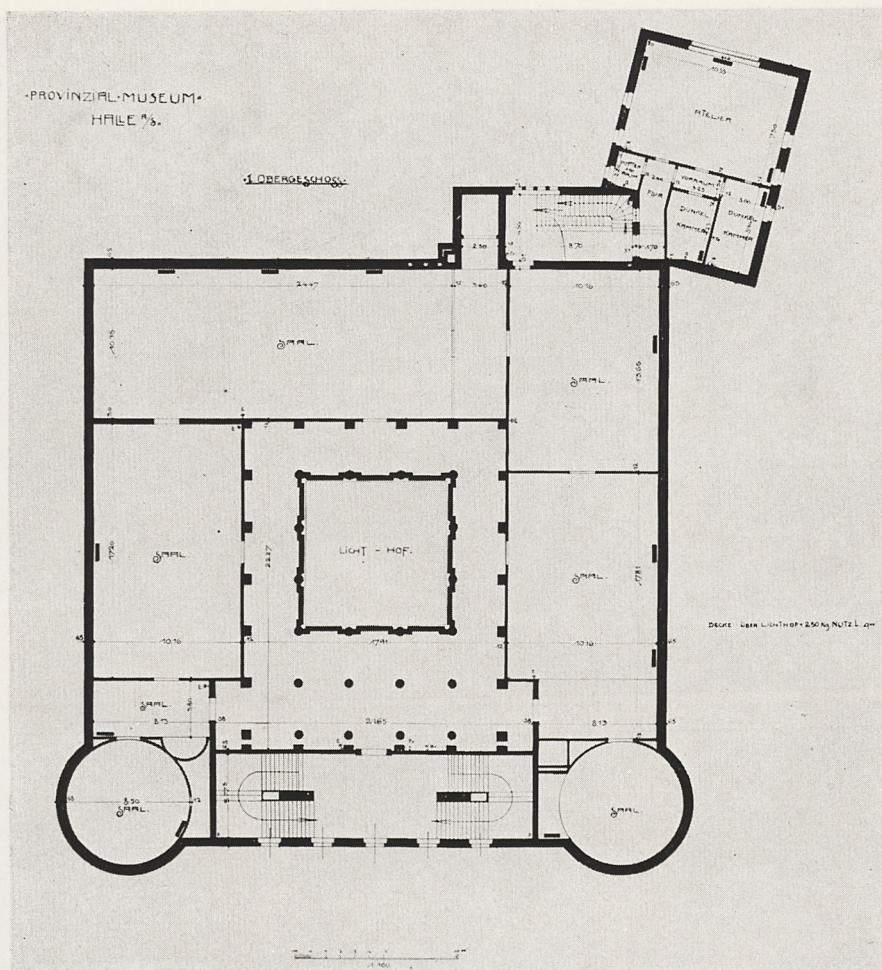


2

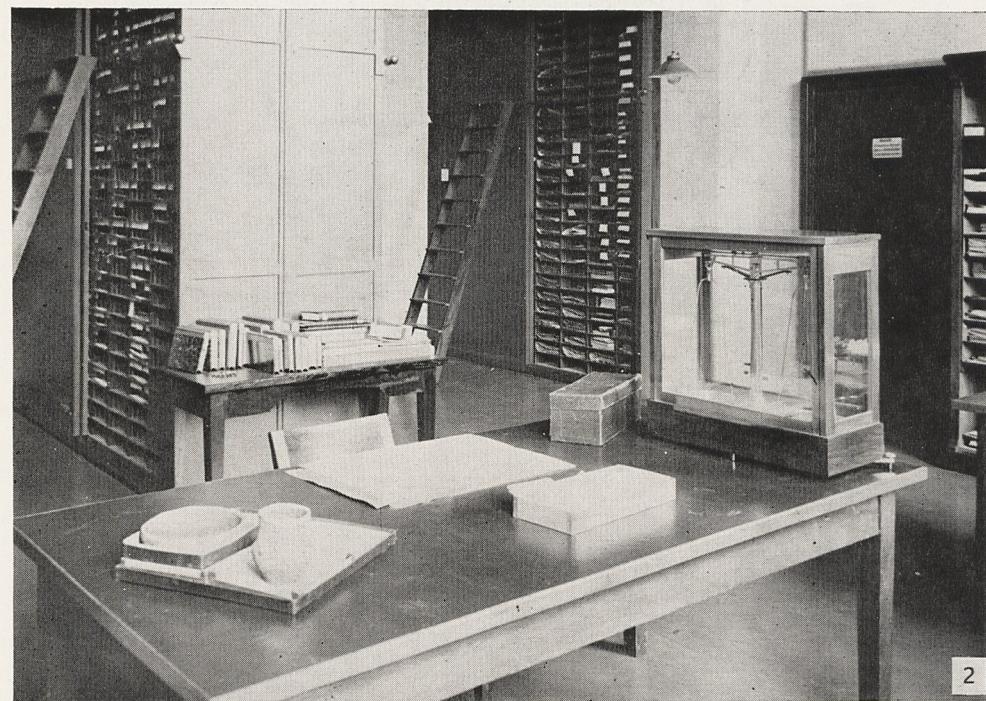
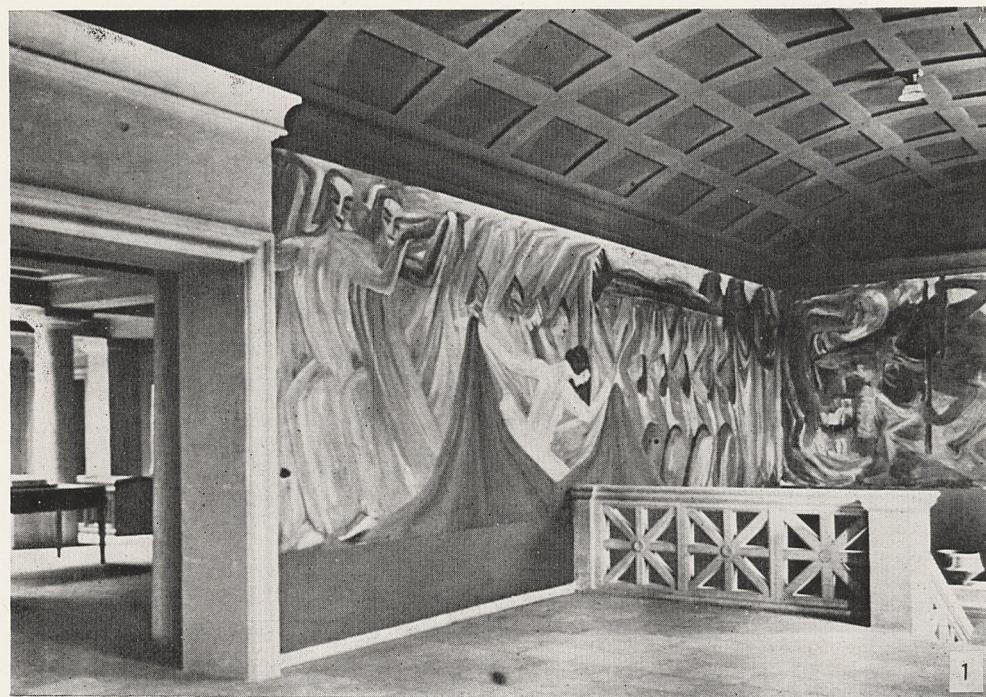
Taf. 20. 1: Provinzialmuseum, Front nach der Richard-Wagner-Straße mit dem Anbau des Gebäudes für den Provinzialkonservator; 2: Provinzialmuseum, Südseite, Portal 1919



Taf. 21. Provinzialmuseum, Grundriß Erdgeschoß



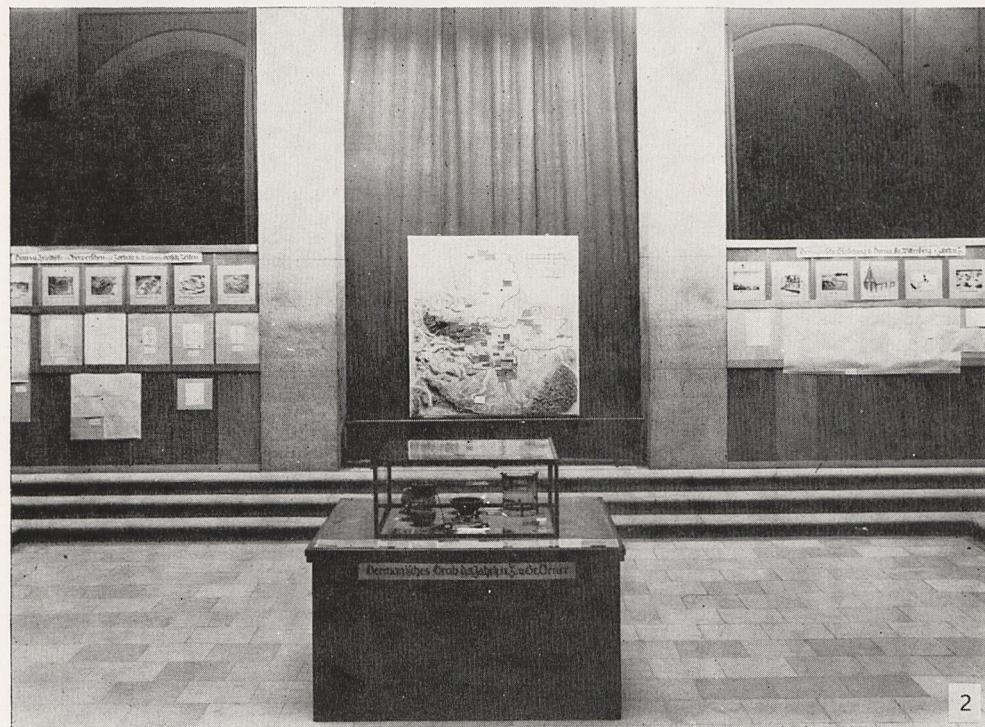
Taf. 22. Provinzialmuseum, Grundriß II. Obergeschoß



Taf. 23. 1: Provinzialmuseum, Treppenaufgang, Vorraum zur Ausstellung; 2: Provinzialmuseum, Archiv



1

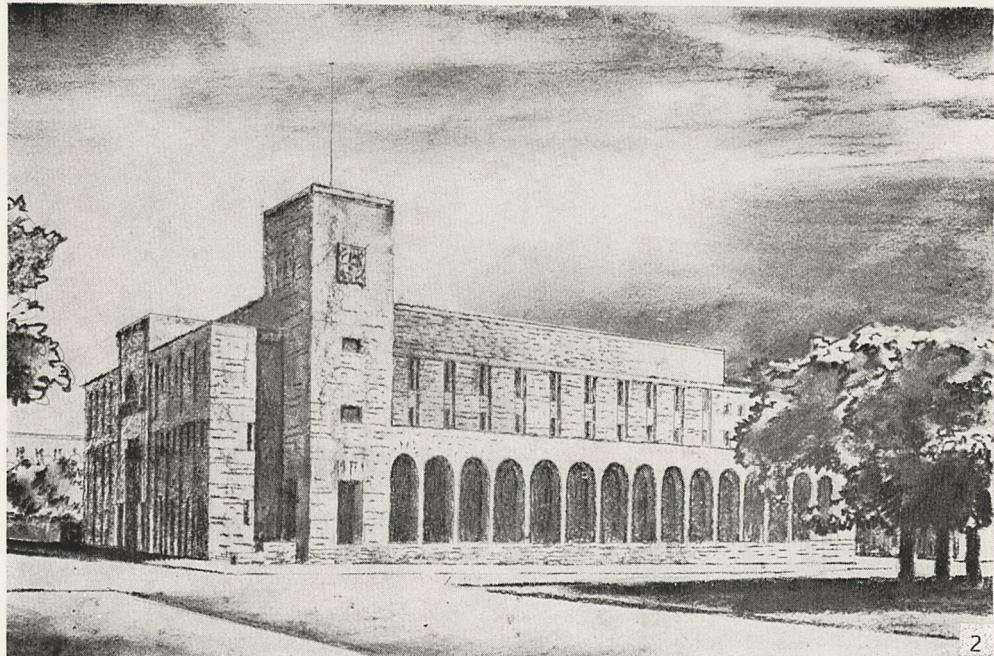


2

Taf. 24. Provinzialmuseum, 1: Ausstellung Römerzeit; 2: Lichthof, Sonderausstellung 1937, Grabungsergebnisse 1936



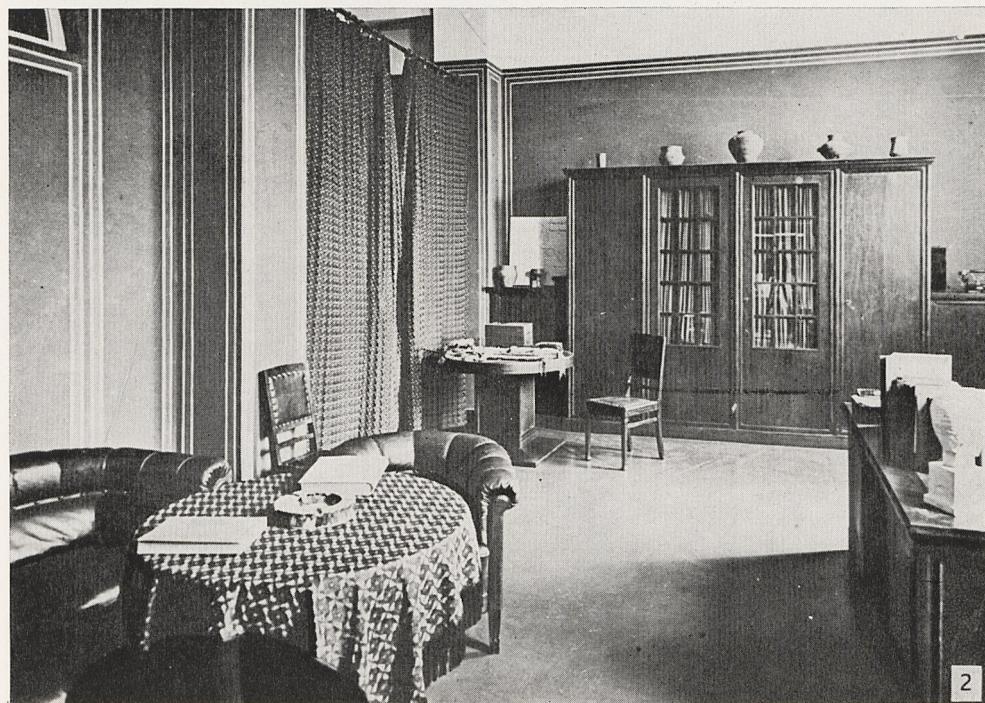
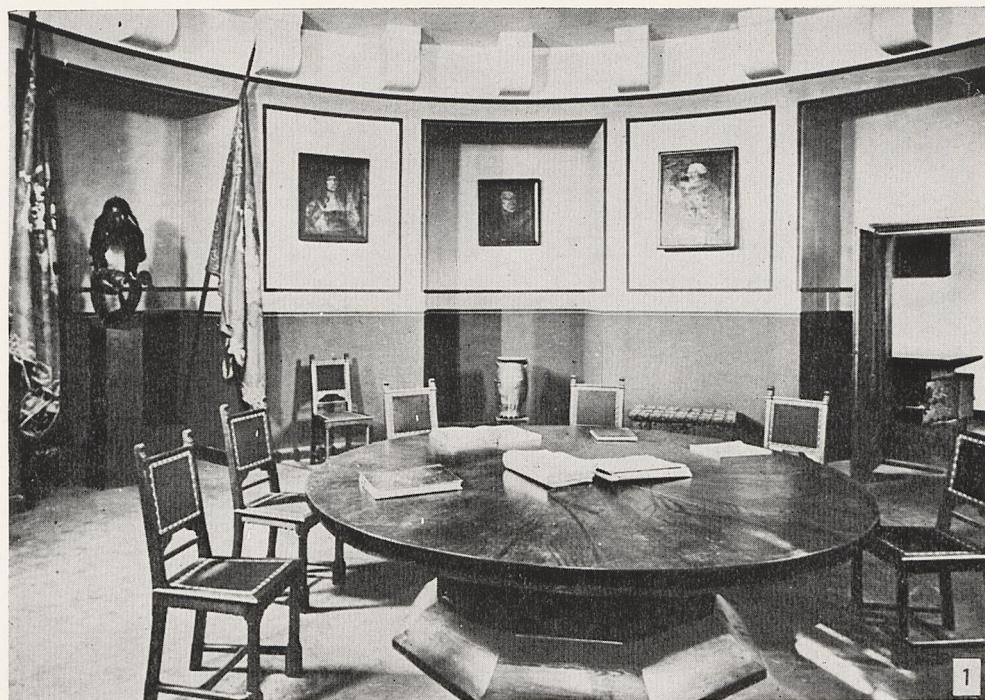
Taf. 25. Modelle von H. Keiling, 1: germanischer Reiter; 2: neolithischer Bauer beim Pflügen



Taf. 26. 1: Mitarbeiter des Provinzialmuseums (3. von links D. Keiling); 2: Entwurf für Museumsbau von W. Kreis 1933



Taf. 27. Paul Grimm, Kustos an der Landesanstalt 1935–1945



Taf. 28. Provinzialmuseum, 1: Rundsaal, Zimmer der Historischen Kommission; 2: Provinzialmuseum, Zimmer des Direktors

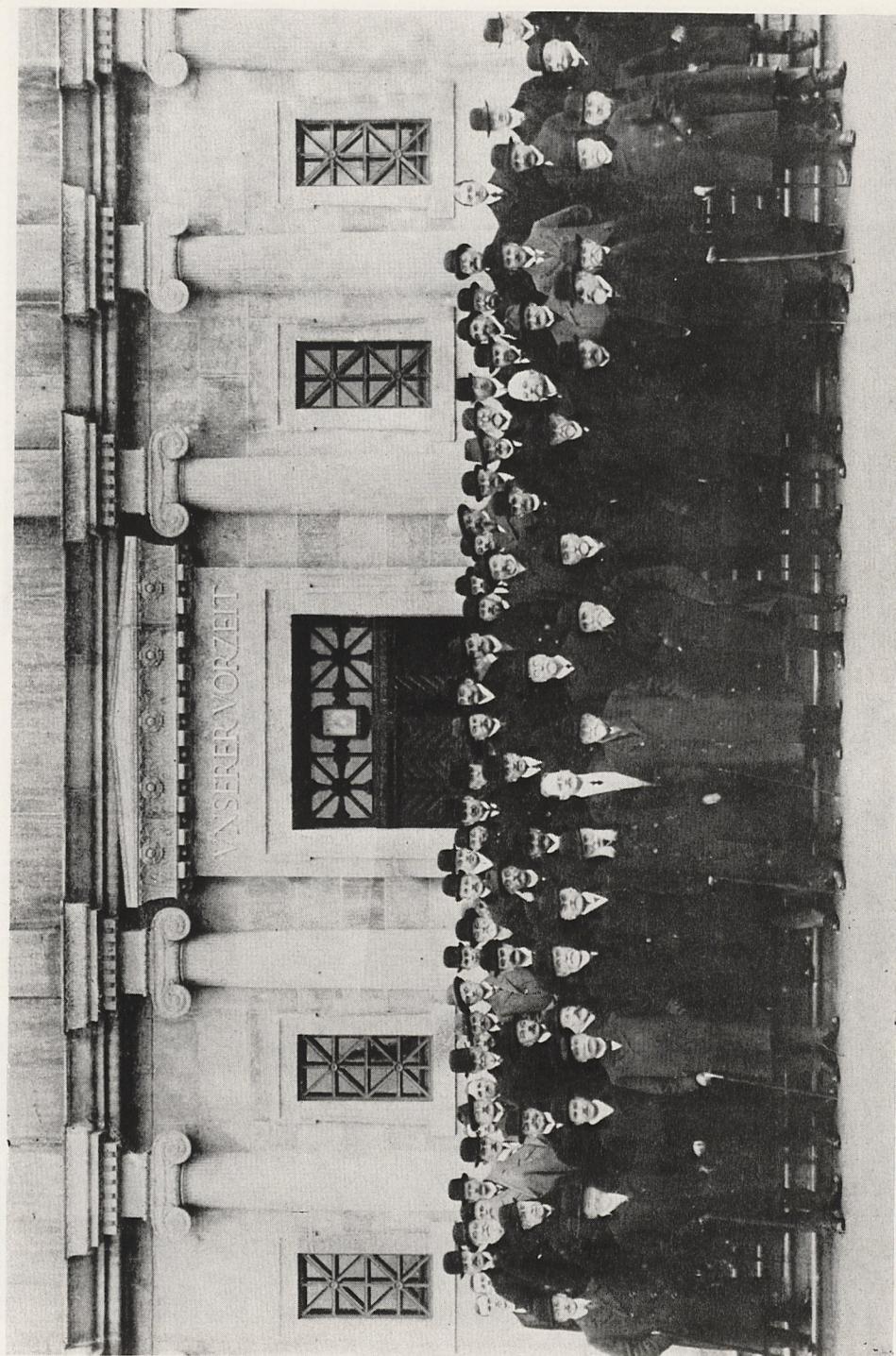


1



2

Taf. 29. 1: Einzug in den Neubau 1913/14; 2: Werkstattgebäude für den Provinzialkonservator (Hintergrund), im Vordergrund Steigraer Trojaburg und der Menhir von Krosigk



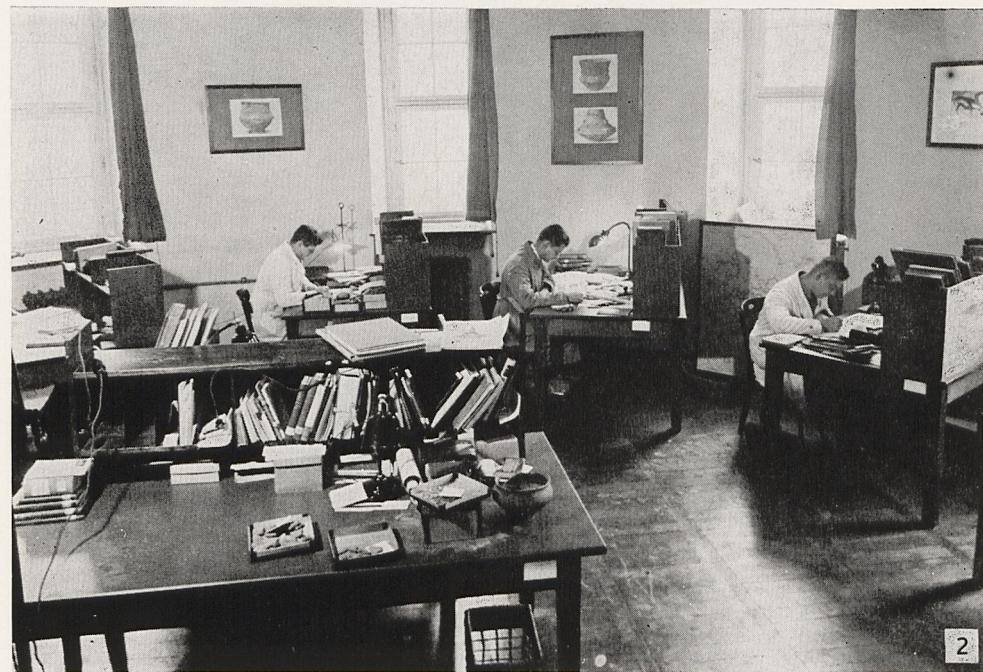
Taf. 30. Gäste anlässlich der Tagung zur Eröffnung des Provinzialmuseums am 9. 10. 1918



Taf. 31. Karl-Heinz Otto Kustos und stellvertretender Direktor von 1945 bis 1952



1



2

Taf. 32. 1: Blick in die Ausstellung zur Eisenzeit, vor 1945. 2: Arbeitsraum der Studenten des Instituts für Vor- und Frühgeschichte, vor 1940



Taf. 33. 1: Gratulation von K. Riehm zum 65. Geburtstag von H. Behrens am 20. 12. 1980.
2: Feierliche Entpflichtung von M. Jahn und Berufung von H. Behrens am 12. 2. 1959. Vordere Reihe von links nach rechts: E. Germer und K. Brückmann, Staatssekretariat für Hochschulwesen der DDR, M. Jahn und H. Behrens



Taf. 34. Volker Toepfer. Stellvertretender Direktor von 1959 bis 1974



Taf. 35. 1: D. Kaufmann, links, erhält als 10. Direktor am 8. 1. 1981 durch den Stellvertreter des Ministers für Hoch- und Fachschulwesen der DDR, Prof. Dr. G. Engel, die Berufungsurkunde überreicht. 2: Betriebsferienobjekt des Landesmuseums Halle in Questenberg (im Bild rechts)



1

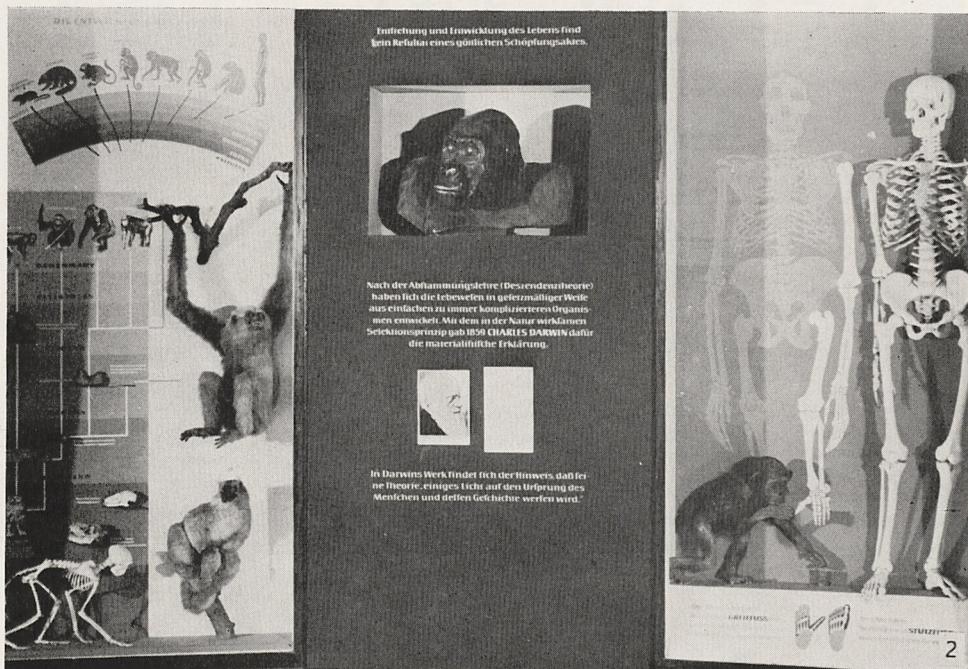


2

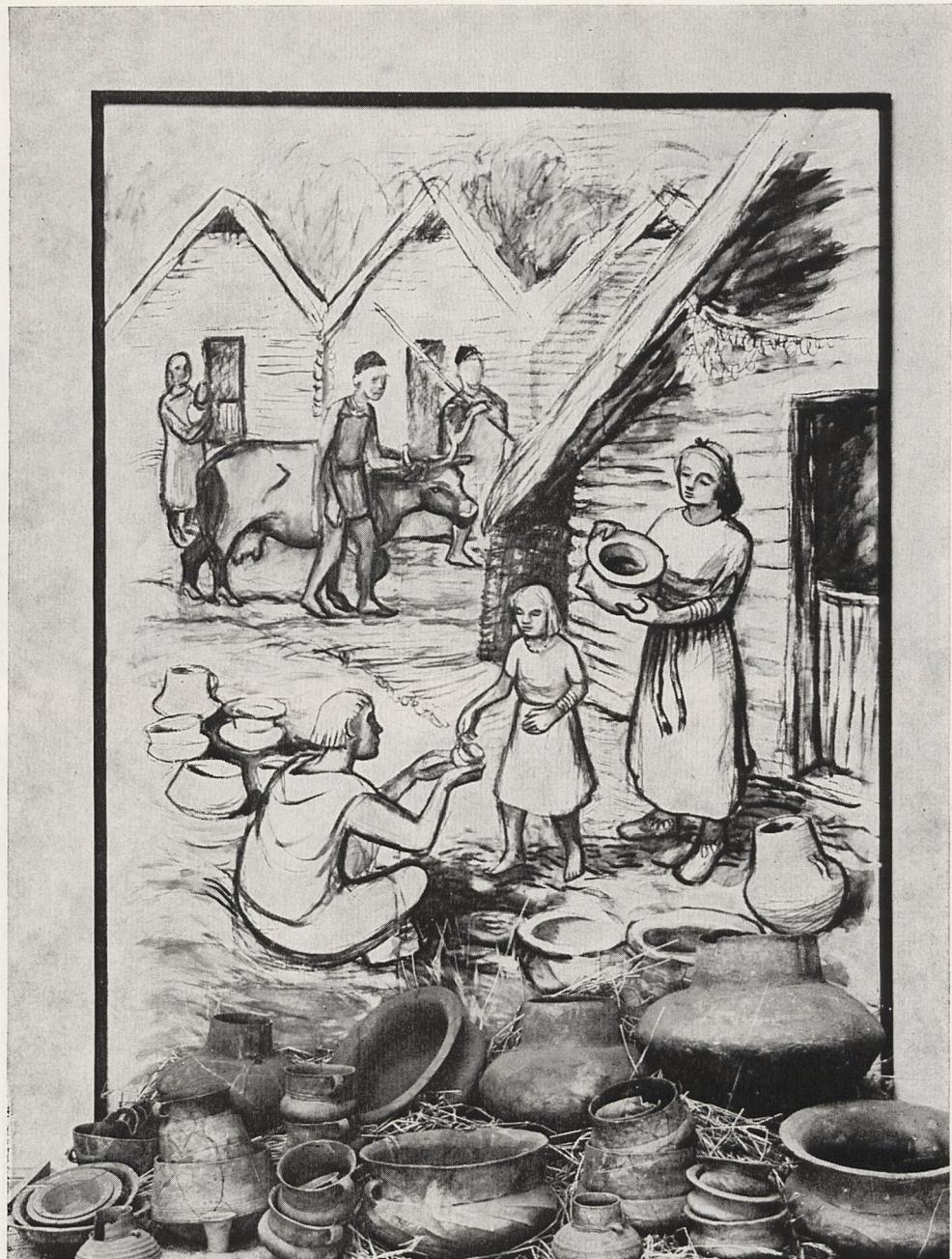
Taf. 36. 1: W. Matthias mit Fahrrad und kleiner Grabungsausrüstung, Anfang der fünfziger Jahre. 2: W. Nitzschke auf dem Leichtmotorrad, um 1958



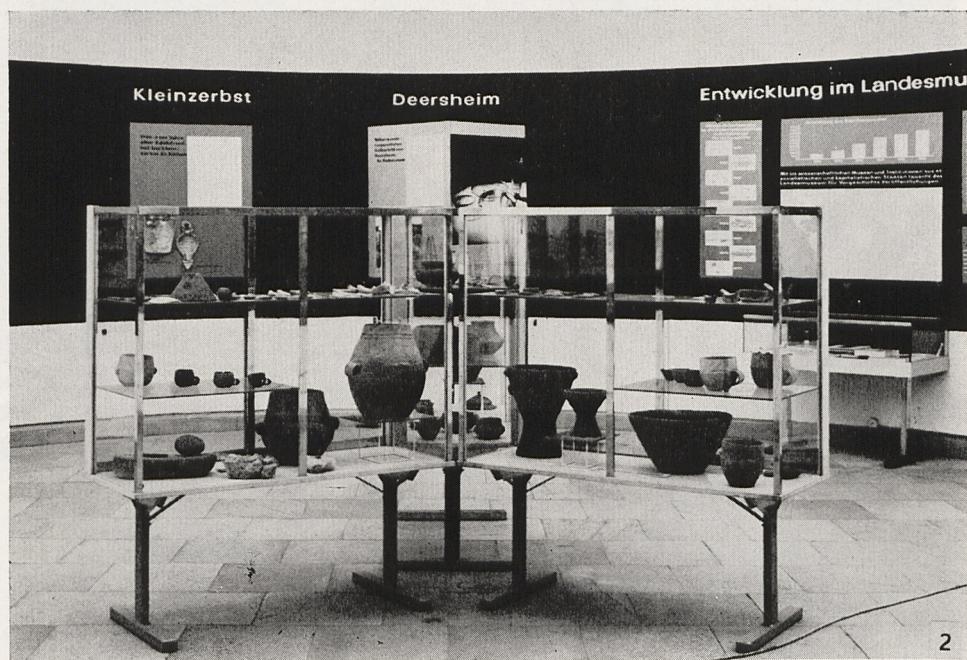
Taf. 37. 1: Blick in die Sonderausstellung „Die Frau im Leben der Vorzeit“, 1948, im Lichthof des Museums. 2: Sonderausstellung „Technik und Fortschritt in der Vorzeit“, 1949, im Lichthof des Museums



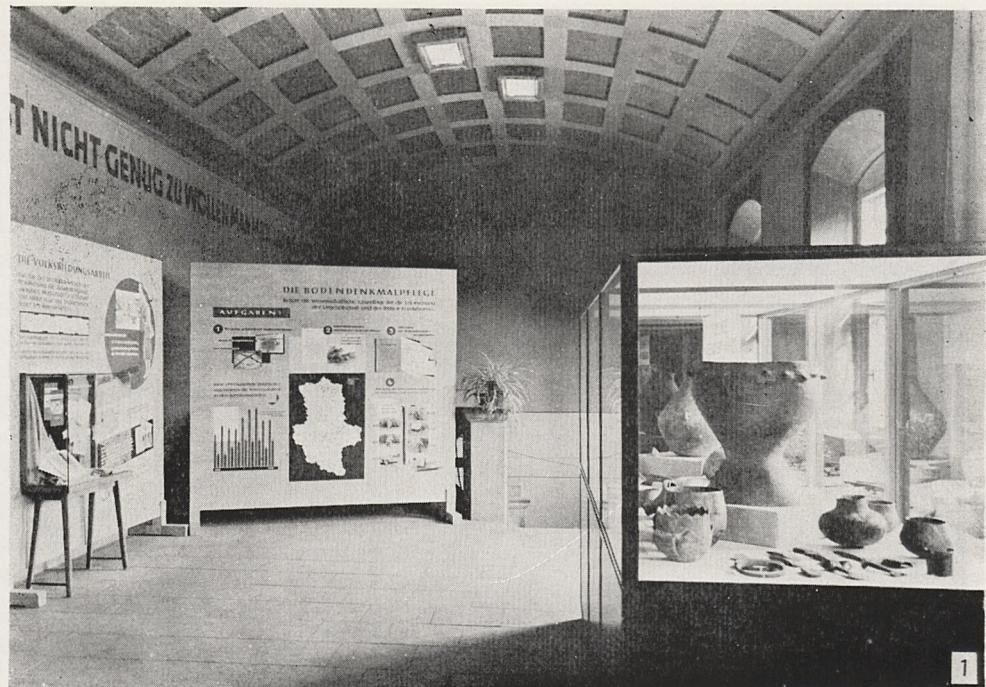
Taf. 38. 1: Kabinettausstellung zur neolithischen Keramik im Mittelelbe-Saale-Gebiet, 1966.
2: Ausschnitt aus dem früheren Ausstellungsteil „Menschwerdung“, 1965



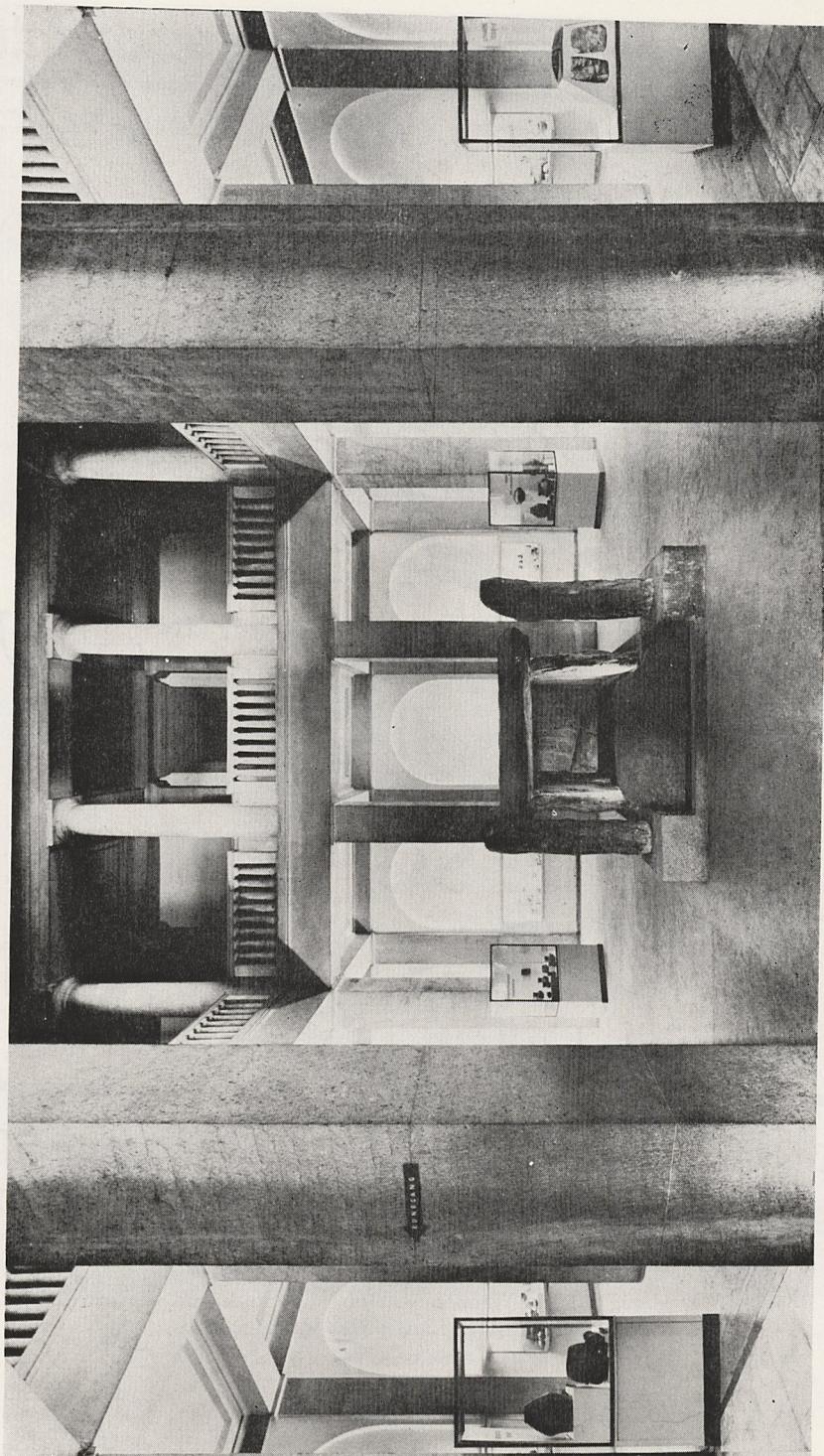
Taf. 39. Die Aufstellung des spätbronzezeitlichen Gefäßfundes von Wittenberg in der Bronzezeitausstellung vor 1973



Taf. 40. 1: Blick in die ständige Ausstellung „Eisenzeit bis frühe Römische Kaiserzeit“, 1969.
 2: Sonderausstellung „1949–1974. 25 Jahre archäologische Forschungen“, 1974, im südöstlichen Rundsaal des Oberstocks



Taf. 41. 1: Die Sonderausstellung „10 Jahre Forschungs- und Volksbildungsarbeit des Landesmuseums für Vorgeschichte Halle 1949–1959“ im Treppenhaus des Oberstocks, 1959. Noch sind die expressionistischen Wandgemälde verhängt. 2: Aufstellung der innenverzierten Steinkammer aus der Dölauer Heide bei Halle vor der Verfüllung des impluviumartigen Innenraumes, um 1955



Taf. 42. Blick in die Ausstellung „Halle vor 961“ im Erdgeschoß mit verfüllter Innenfläche

Landesmuseum für Vorgeschichte

HALLE-SAALE / ROSA-LUXEMBURG-PLATZ

Besuchen Sie



die Wanderausstellung

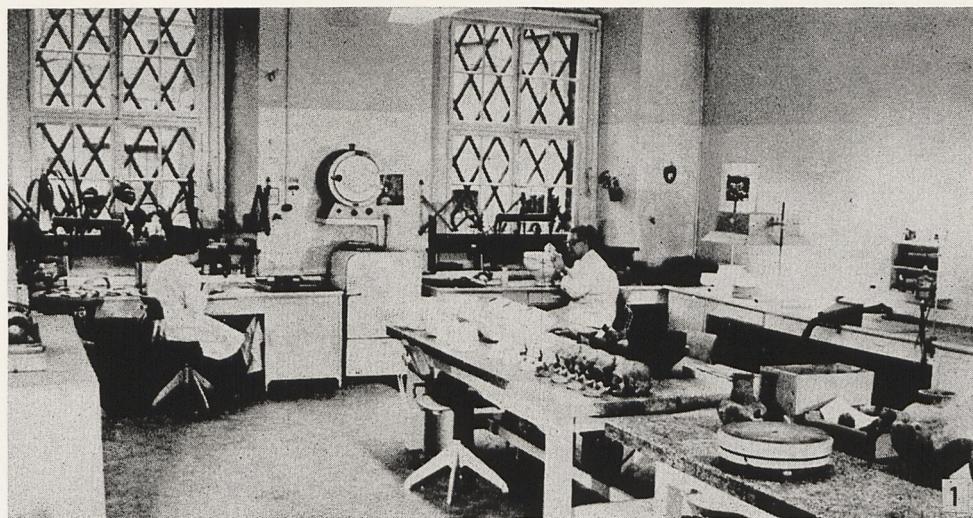
TECHNIK und

FORTSCHRITT

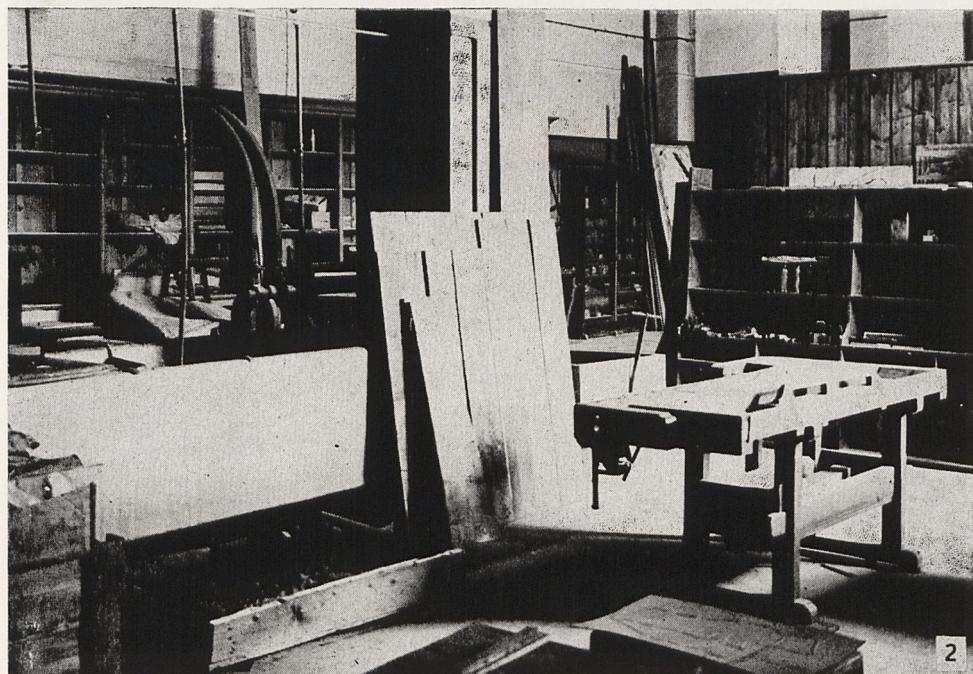
in der VORZEIT

Täglich geöffnet von 11 - 13 Uhr / außerdem für
Besuchergruppen jederzeit nach Voranmeldung
EINTRITT FREI !

Taf. 43. Diapositiv-Werbung für die Wanderausstellung „Technik und Fortschritt in der Vorzeit“ in Halleschen Lichtspielen im Jahre 1951



1



2

Taf. 44. 1: Die Restaurierungswerkstatt um 1961. 2: Zustand des vorderen Werkstattbereiches mit der Tischlerei vor dem Einbau der Trennwände, vor 1945



Taf. 45. 1: H. Wiegner mit dem ersten PKW des Landesmuseums Halle, dem IFA F 8.
2: PKW Pobeda



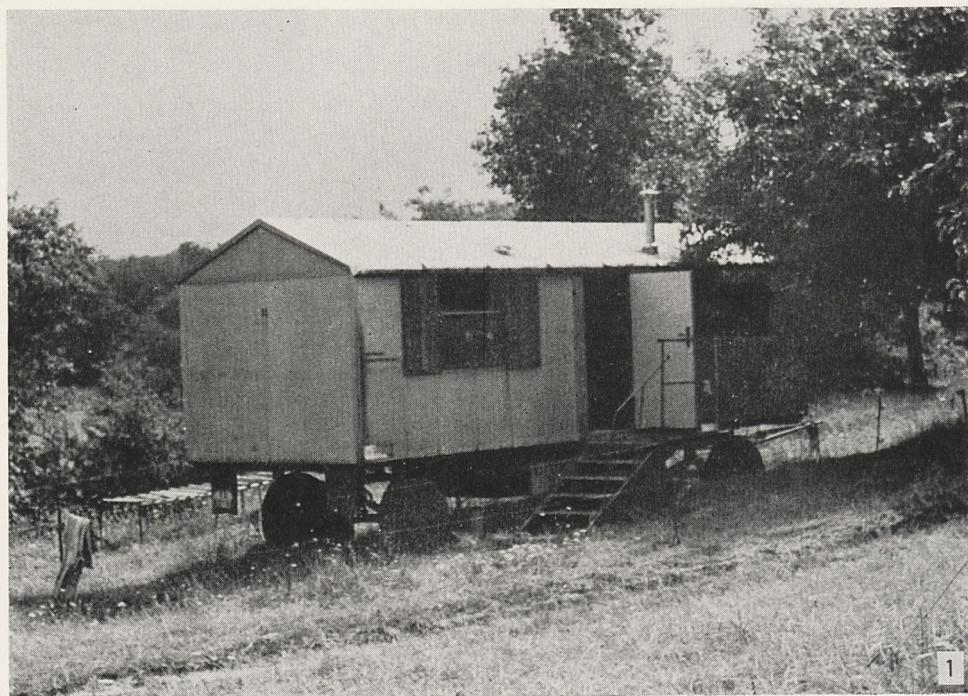
Taf. 46. 1: B. Schmidt mit dem Moped vor einem Bodendenkmalpflegeeinsatz in die nähere Umgebung von Halle. 2: PKW Wartburg-Camping auf der Forschungsgrabung bei Eilsleben



Taf. 47. 1: PKW Wartburg-Tourist. 2: PKW Moskwitsch 434



Taf. 48. 1: PKW Moskwitsch-Kombi. 2: PKW Skoda 120 L



1

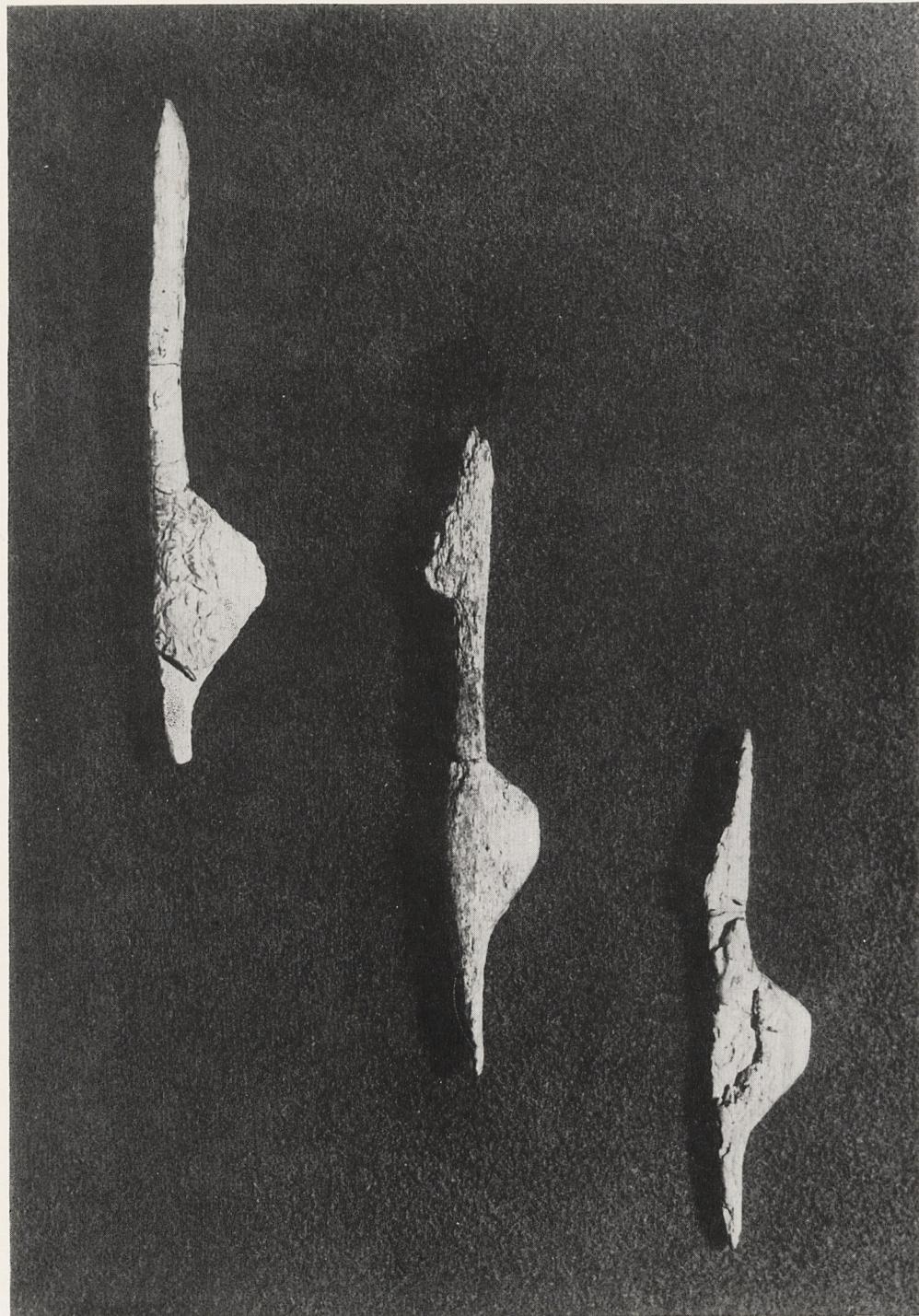


2

Taf. 49. 1: Zweiachsiger Grabungswagen in Bilzingsleben, Kr. Artern. 2: Einachsiger Grabungswagen 1959



Taf. 50. Faustkeil von Gerwisch, Kr. Burg; Altpaläolithikum.



Taf. 51. Frauenfiguren von Nebra, Kr. Nebra; Jungpaläolithikum



Taf. 52. Schädel mit Trepanationen von Pritschöna, Kr. Merseburg; Jungsteinzeit



1

2

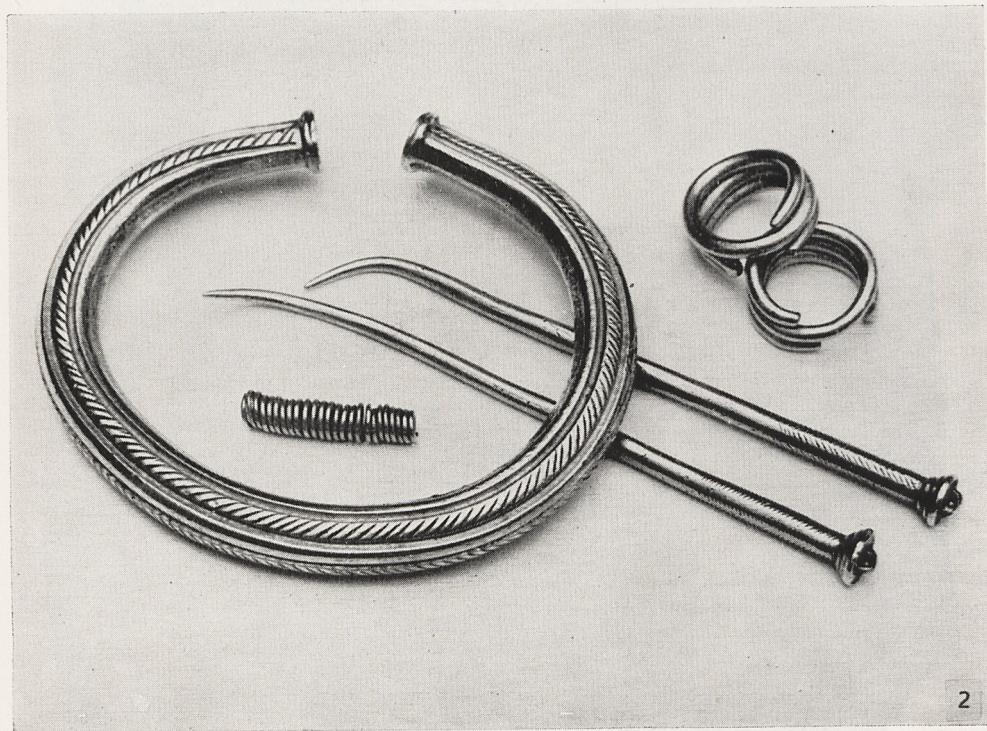
Taf. 53. Menhirstatuen von Schafstädt, Kr. Merseburg (1), und Pfützthal, Saalkreis (2); Jungsteinzeit



Taf. 54. Steinplatte aus der verzierten Steinkammer von Halle-Dölauer Heide, Stadtkr. Halle;
Jungsteinzeit



1



2

Taf. 55. (1) Holzschale von Stedten, Kr. Eisleben; Jungsteinzeit, Schnurkeramik; (2) Goldschmuck von Leubingen, Kr. Sömmerda; frühe Bronzezeit



1



2

Taf. 56. (1) Silberbecher von Leuna, Kr. Merseburg; Römische Kaiserzeit; (2) Goldschale von Krottorf, Kr. Oschersleben; jüngere Bronzezeit



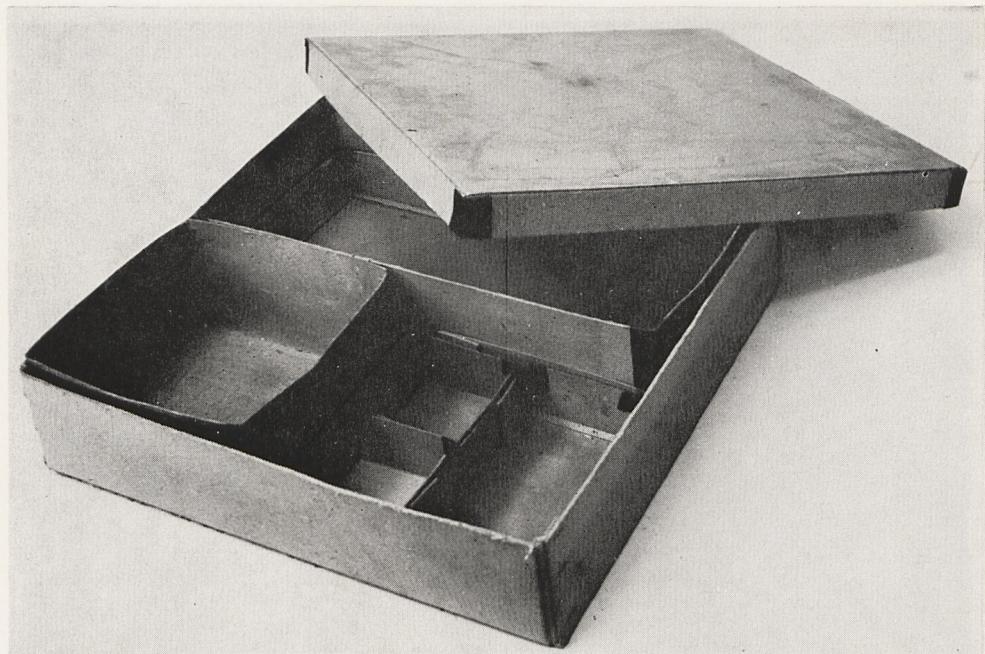
Taf. 57. Rüsselbecher von Stößen, Kr. Hohenmölsen; Völkerwanderungszeit



Taf. 58. Spangenhelm von Stößen, Kr. Hohenmölsen; Völkerwanderungszeit



Taf. 59. Reiterstein von Hornhausen, Kr. Oschersleben; frühes Mittelalter



1

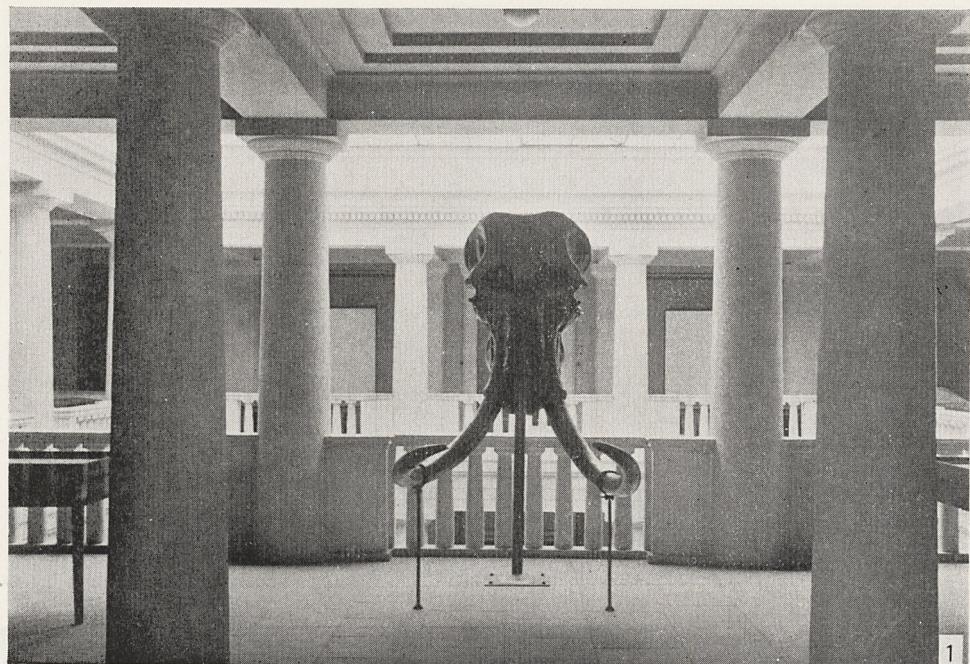


2

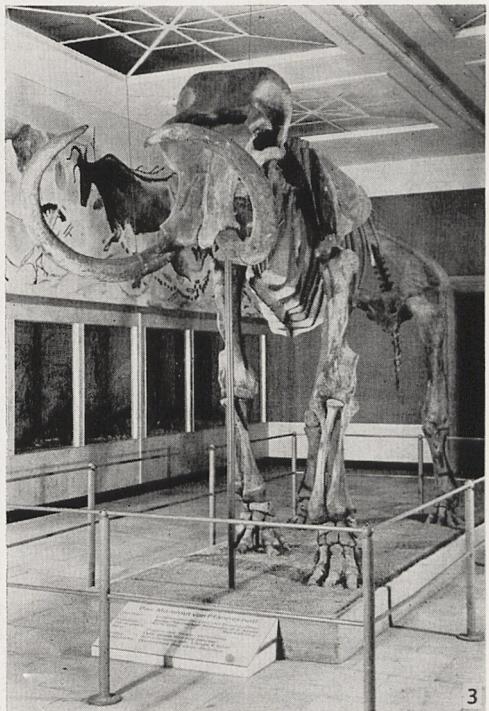
Taf. 60. (1) Genormte Pappkästen aus dem Fundmagazin des Landesmuseums für Vorgeschichte Halle; (2) Studiensammlung, Abteilung neolithische Keramik, Landesmuseum für Vorgeschichte Halle



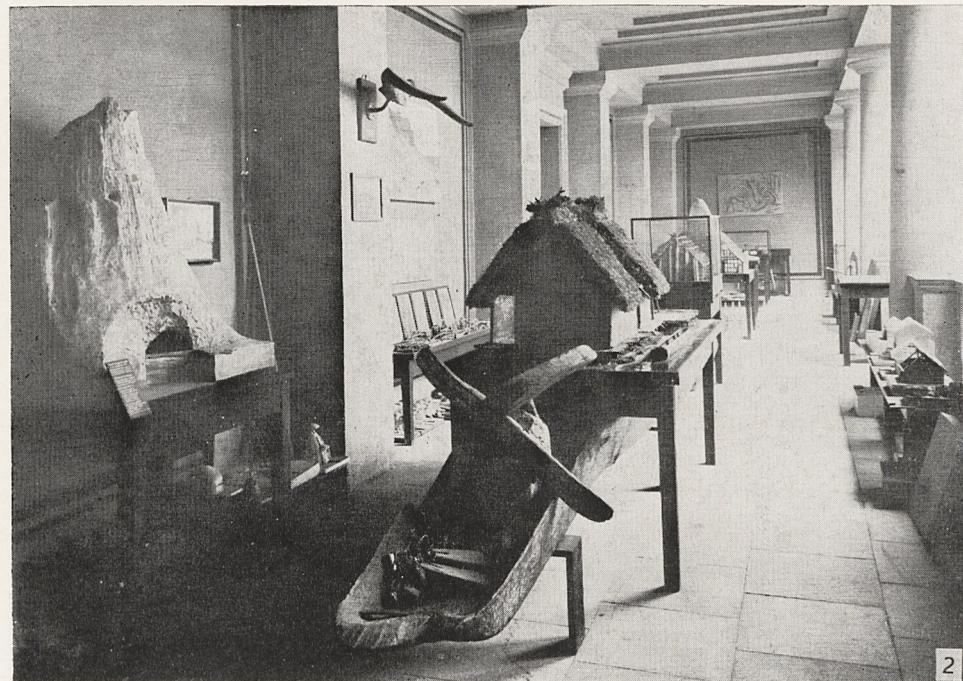
Taf. 61. Fundmagazin des Landesmuseums für Vorgeschichte Halle



Taf. 62. 1: Aufstellung des Mammutschädels von Luckenau, Kr. Zeitz, im Eingangsbereich der Schausammlung in der 2. Etage (vor 1930); 2: Abgüsse von Germanendarstellungen von der Säule des Marc Aurel im SW-Eckturn der 1. Etage (vor 1930)



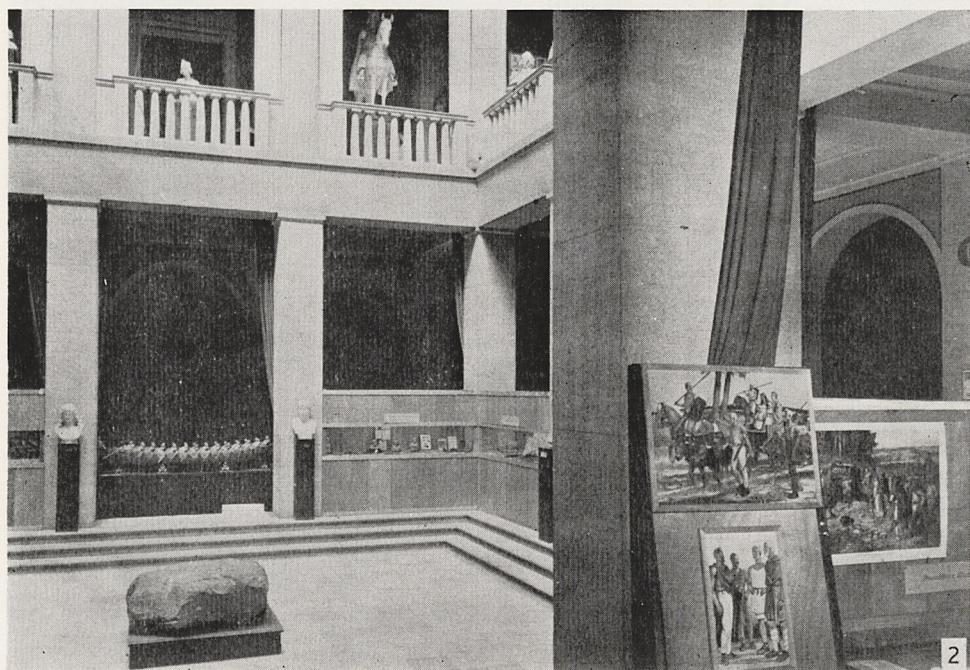
Taf. 63. Unterschiedliche Konzeptionen für die Ausstellungsgestaltung. 1, 2: Einblicke in Vitrinen der Schausammlung „Paläolithikum“ (um 1930); 3: Blick in den 1976 neugestalteten Raum des gleichen Zeitabschnittes



Taf. 64: 1: Vitrine der anthropologischen Schausammlung (um 1930); 2: Blick in den Lichthof-
umgang der 2. Etage mit Darstellung von Entwicklungsreihen (um 1925)



Taf. 65. Blick in die Ausstellung „Neolithikum“ (um 1934) in der 2. Etage



Taf. 66. 1: Einblick in eine Vitrine (um 1931) im Abschnitt „Neolithikum“; 2: Sonderausstellung im Lichthof „Zur Germanenkunde“ mit Einbauvitrinen (1936)



1



2

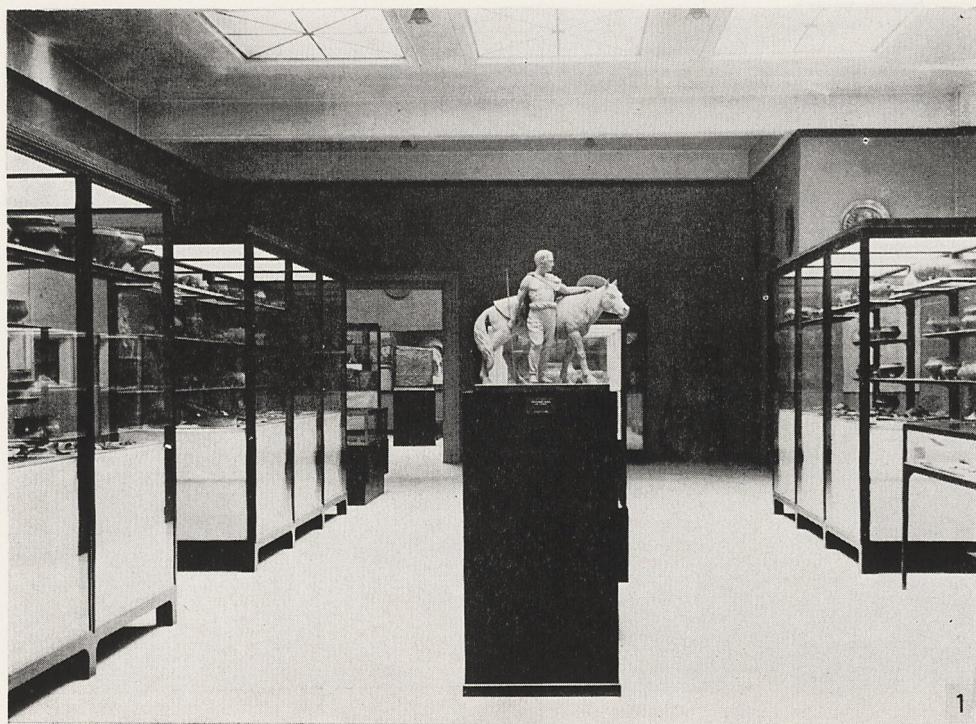
Taf. 67. 1: SW-Eckturm der 2. Etage mit dem Abschnitt „Paläolithikum“; 2: Abschnitt „Germanische Frühzeit“ im äußeren Umgang der 2. Etage (um 1935)



Taf. 68. 1: Schulunterricht in der „Landesanstalt für Vorgeschichte“, durchgeführt von T. Hild;
2: Blick in die religionsgeschichtliche Abteilung der Schausammlung (um 1930)



Taf. 69. Ausstellung im Mittelstockwerk „Der Jahreslauf in Sitte und Brauch seit der Vorzeit“ seit 1924 im „Roten Saal“. Die rechte Vitrine zeigt eine der von L. Schütz gefertigten Papierplastiken



1

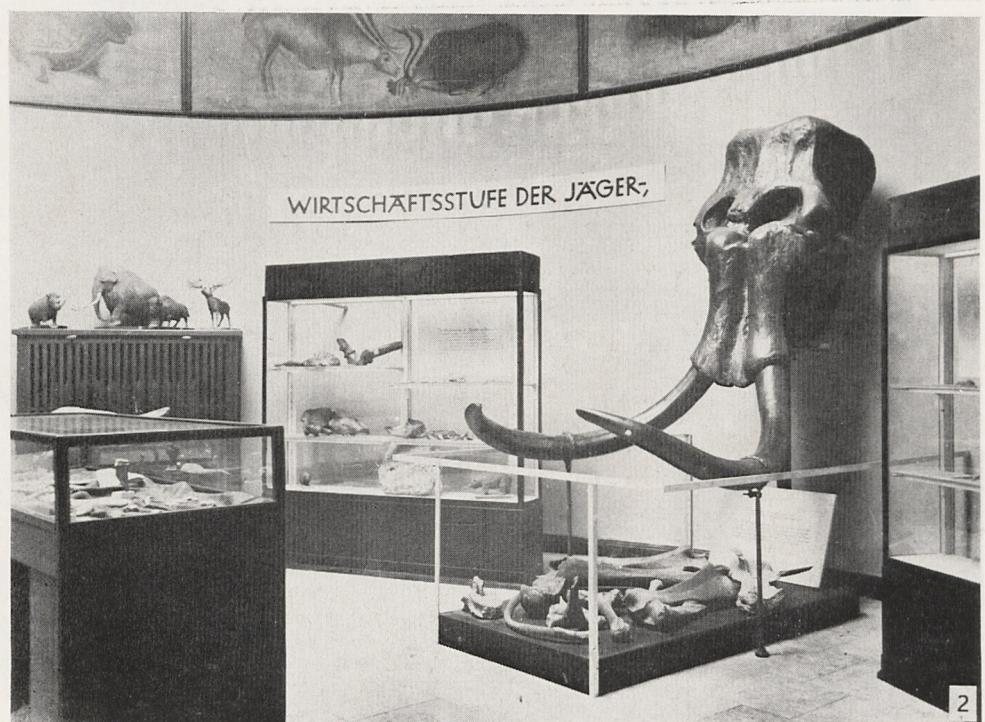


2

Taf. 70. 1: Ausstellungsabschnitt „Germanische Frühzeit“ (um 1940); 2: Blick in „Frühgeschichte bis frühes Mittelalter“ (um 1947)



1

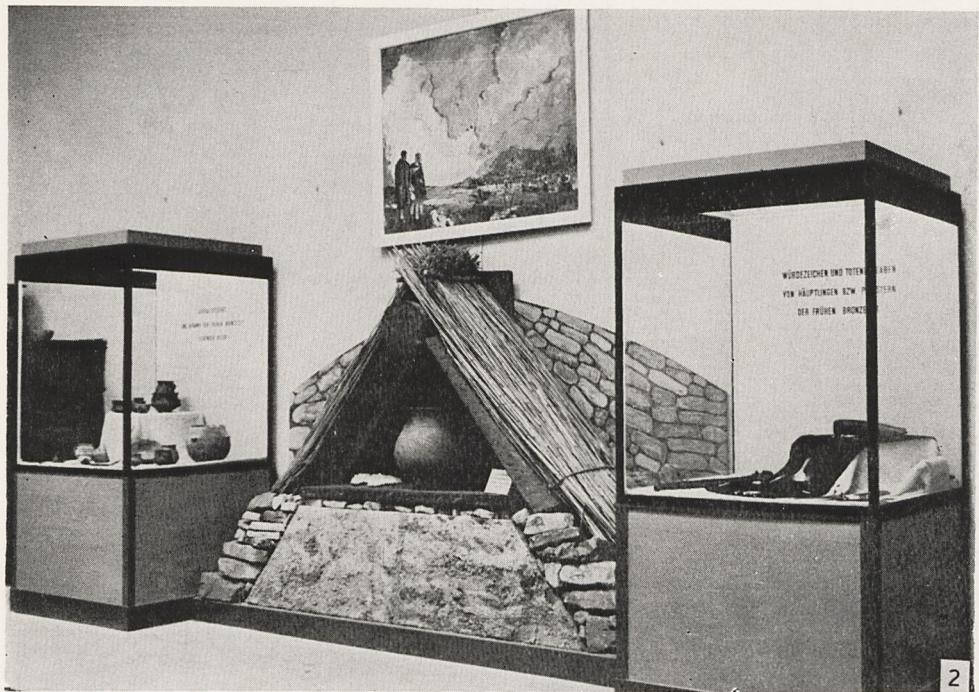


2

Taf. 71. 1: Blick in den Abschnitt „Eisenzeit“ vor der Umgestaltung im Jahre 1969; 2: SW-Eckturm der 2. Etage (um 1949)

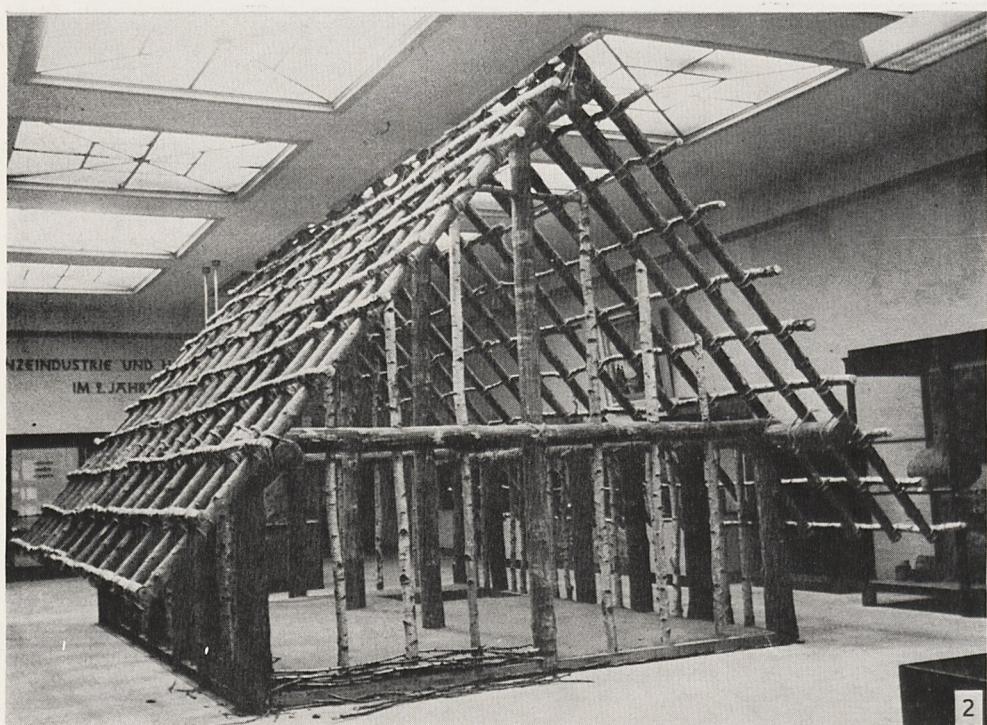
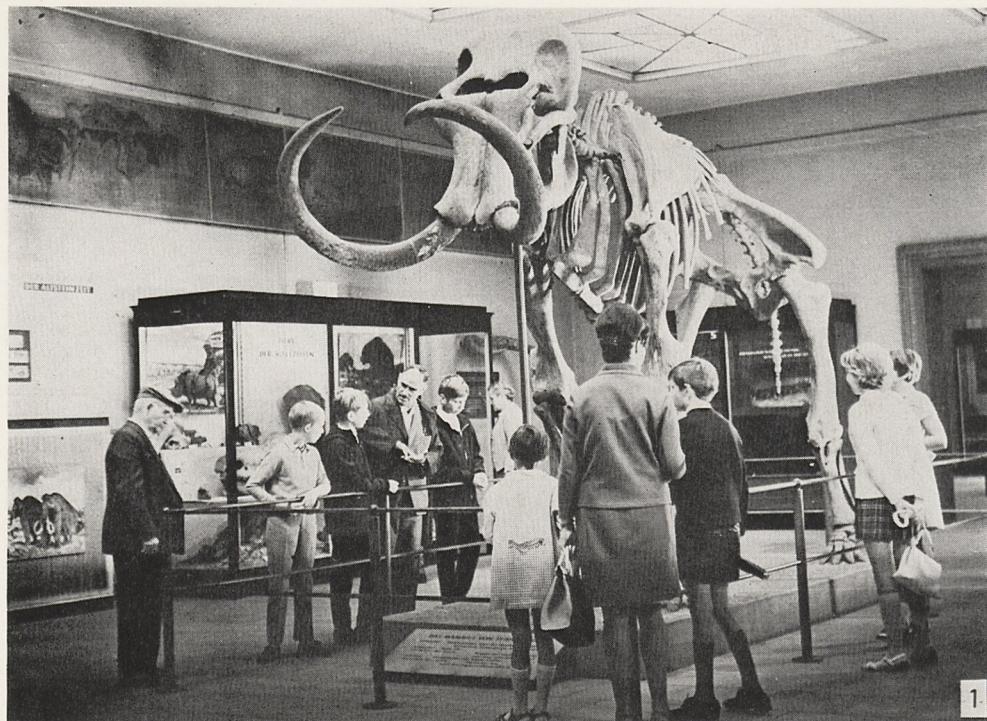


1



2

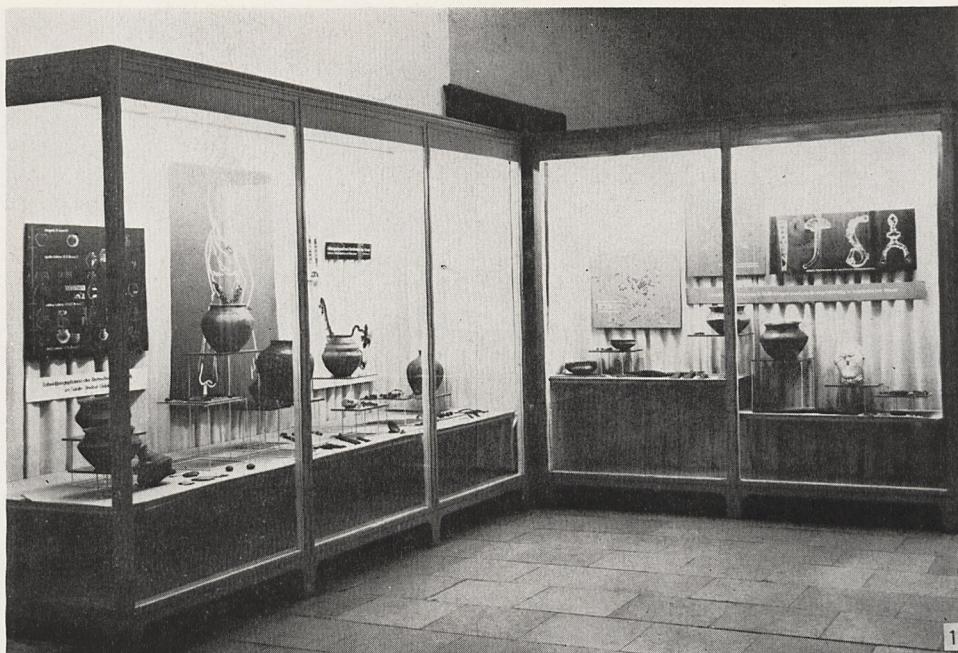
Taf. 72. Blick in die Ausstellungsräume „Neolithikum“ (1) und „Bronzezeit“ (2) vor der Umgestaltung Mitte der 50er Jahre



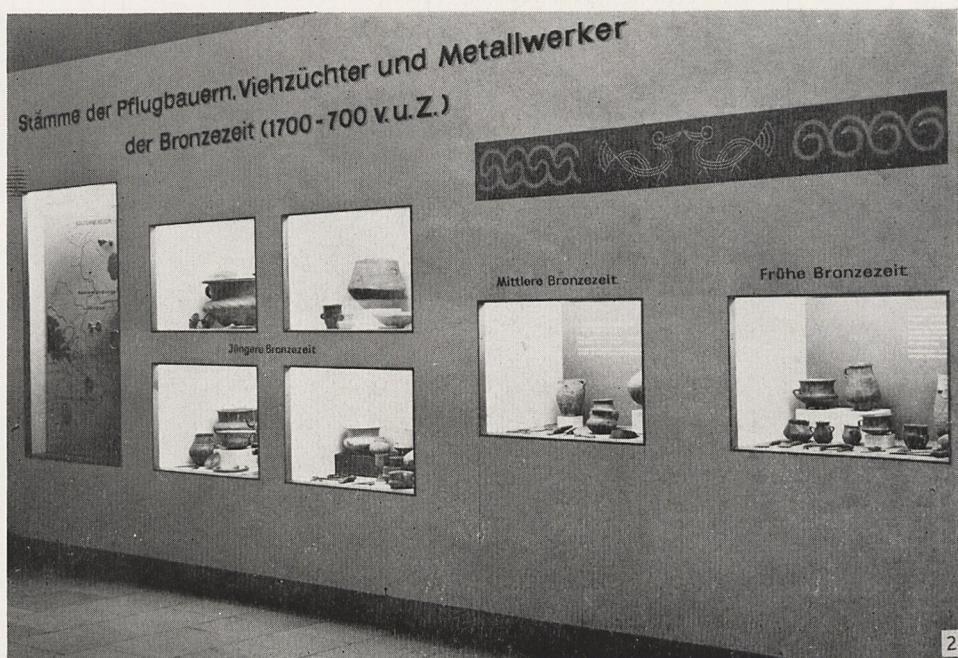
Taf. 73. Blick in die Räume „Paläolithikum“ (1) und „Neolithikum“ (2) nach bzw. während der Umgestaltung Mitte der 50er Jahre



Taf. 74. Der Ausstellungsabschnitt „Neolithikum“ nach seiner Umgestaltung bis zum Abriß 1982

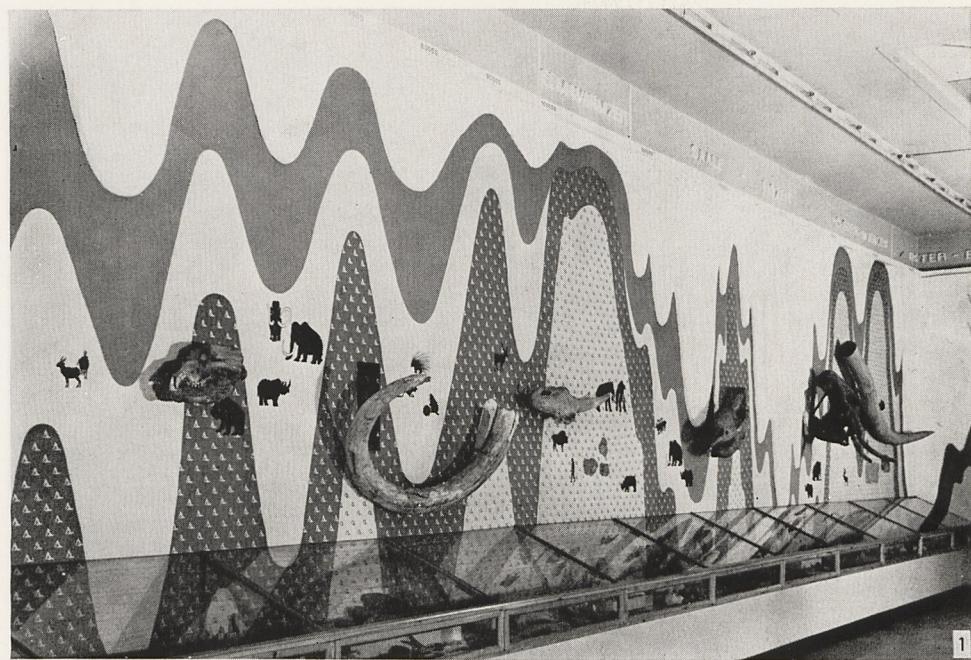


1



2

Taf. 75. Unterschiedliche Gestaltungskonzeptionen beim Aufbau des Abschnittes „Eisenzeit“ (1) und „Bronzezeit“ (2) in der aktuellen Ausstellung



1



2

Taf. 76. Blick auf die Klimakurve im Raum „Paläolithikum“ (1) und in den SO-Eckturm mit der Kabinettausstellung „Steinzeitbesiedlung und Naherholung“ (2) in der aktuellen Ausstellung



Taf. 77. Blick in den Lichthof mit der Ausstellung „Halle vor 961“



Taf. 78. 1: Werbeplakat zur 150-Jahr-Feier seit der Überführung der Sammlungen des Thüringisch-Sächsischen Vereins nach Halle im Jahre 1973; 2: Werbeplakat für das Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale) für 1978 (beide nach Entwürfen von E. Weber)



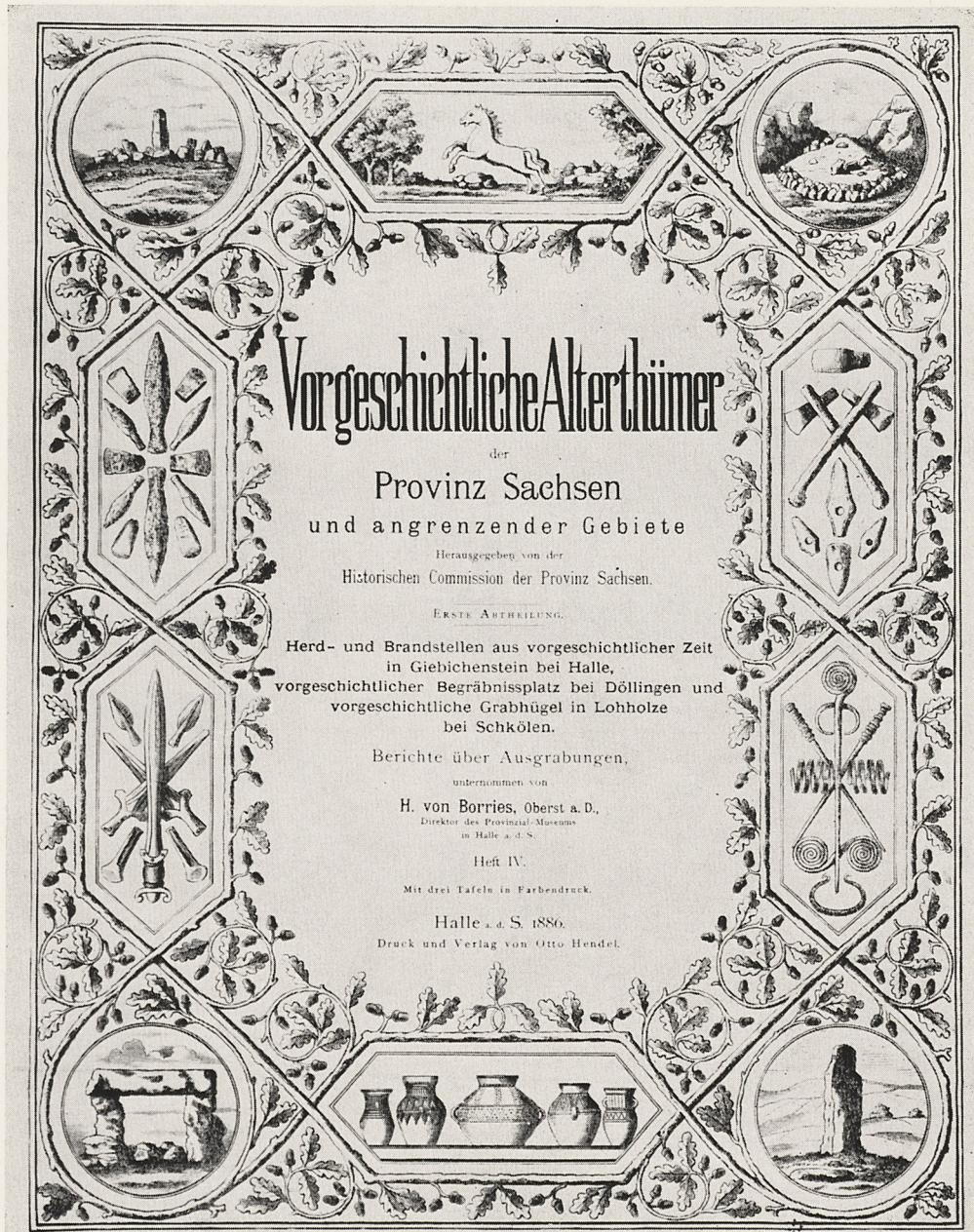
Taf. 79. Brunnen auf dem Alten Markt zu Halle von H. Keiling mit dem „Esel, der auf Rosen geht“, aufgestellt 1913



Taf. 80. Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale), Freilichtanlagen. 1: Menhir von Krosigk, Saalkreis, und dem Schwedenring von Steigra, Kr. Querfurt, nachgestaltete Trojaburg vor der Westseite des Museums. 2: Steinkammergrab von Lißdorf, Kr. Naumburg, im Museumsgarten



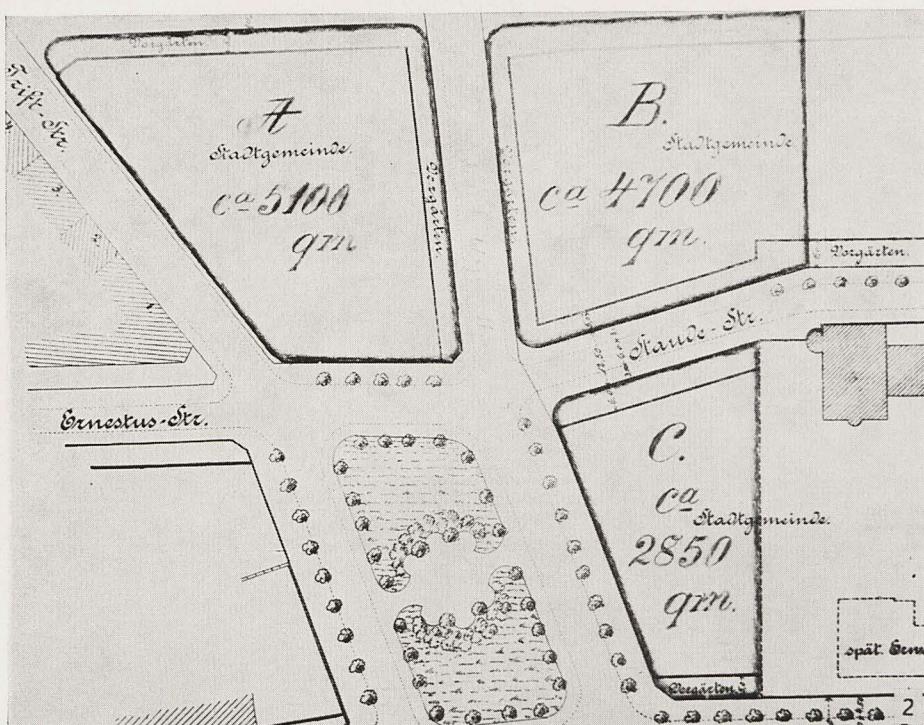
Taf. 81. Landesanstalt für Vorgeschichte Halle (Saale), Freilichtanlagen. Bepflanzter Museums-
garten, etwa 1931/32, im Hintergrund Nachbildung der Queste, im Vordergrund mittelalterlicher
Sarkophag und Kopfteil



Taf. 82. Titelseite der Zeitschrift „Vorgeschichtliche Alterthümer der Provinz Sachsen“, etwa 1:2



1



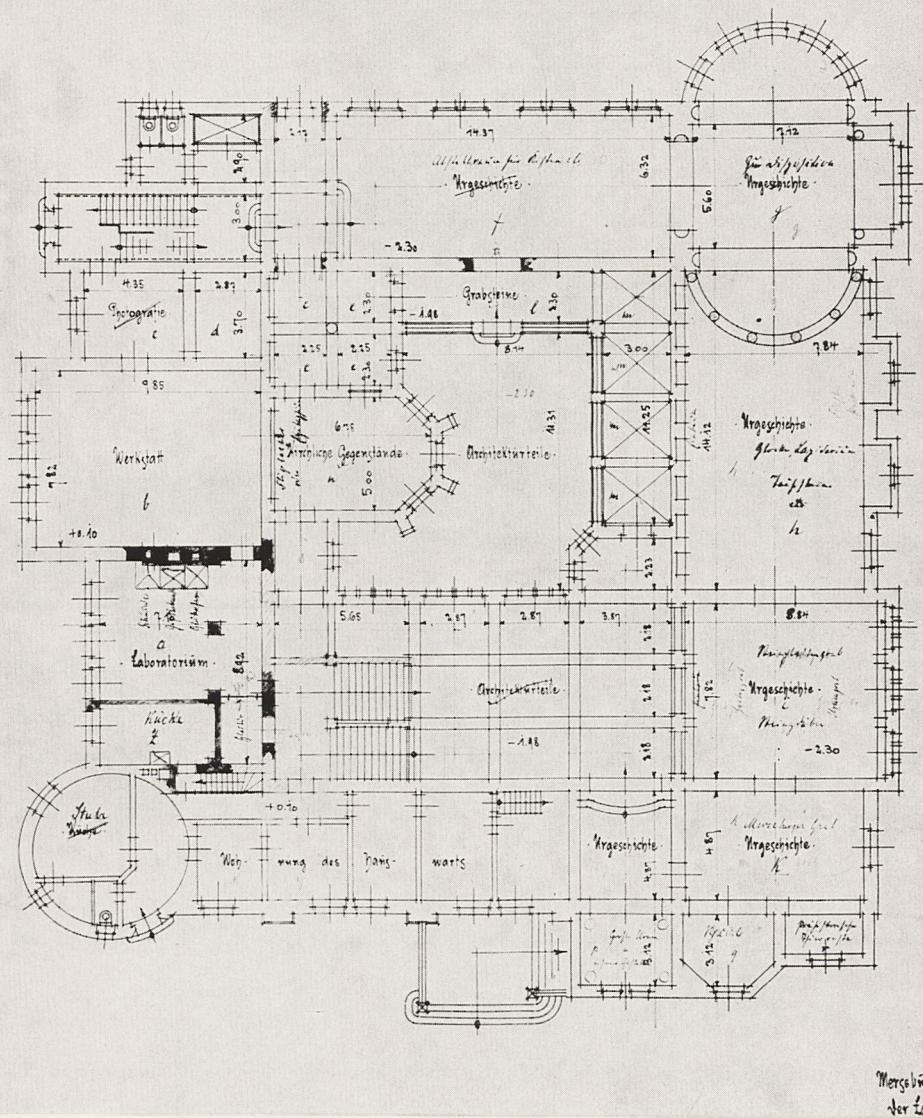
2

Taf. 83. 1: Der spätere Wettiner Platz; Blick vom Turm der Stephanskirche nach Nord; 2: Lageplan der 1907 von der Stadt Halle angebotenen Baugrundstücke

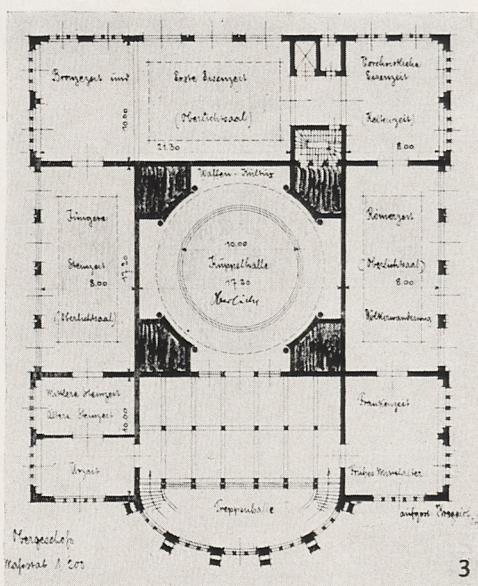
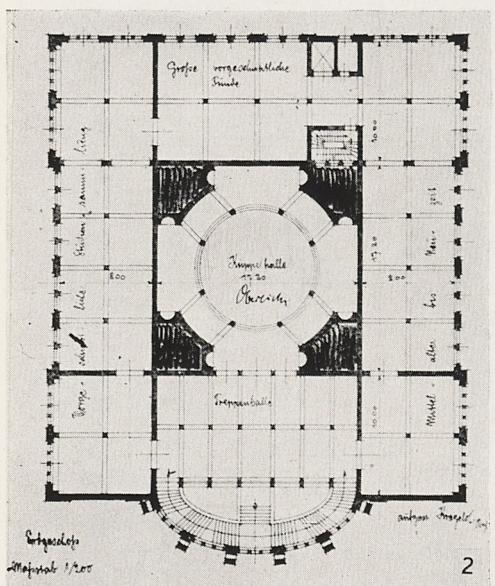
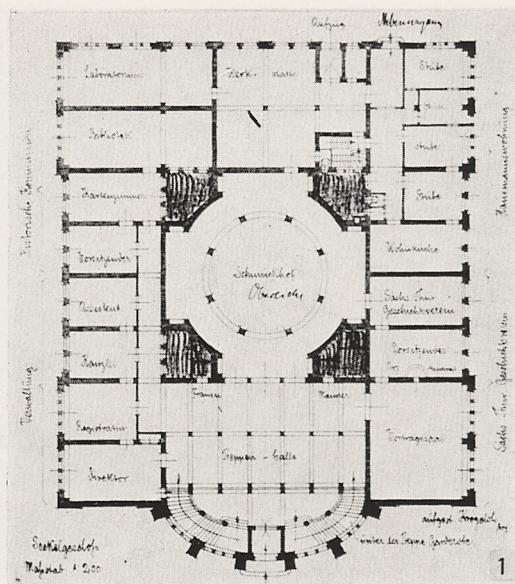
seim der Freyng Sachsen in Dalle a Saale

o 2. eigenschoss o

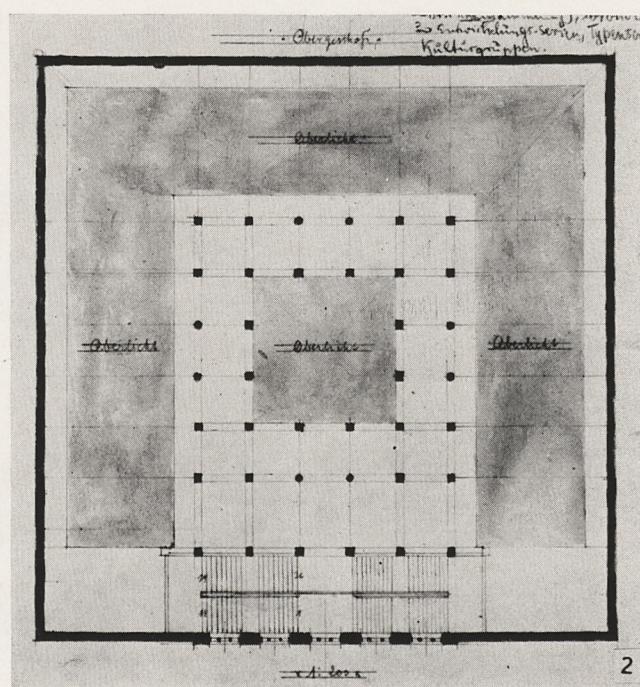
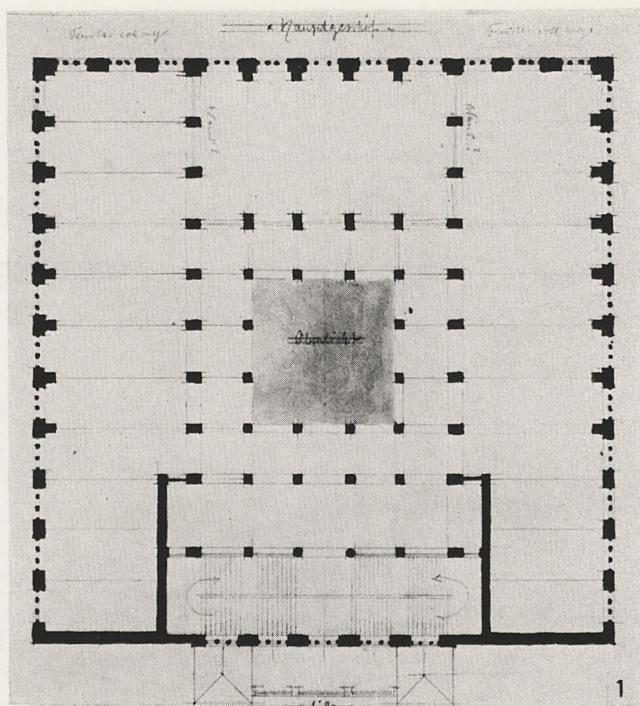
• Maßstab 1:100 •



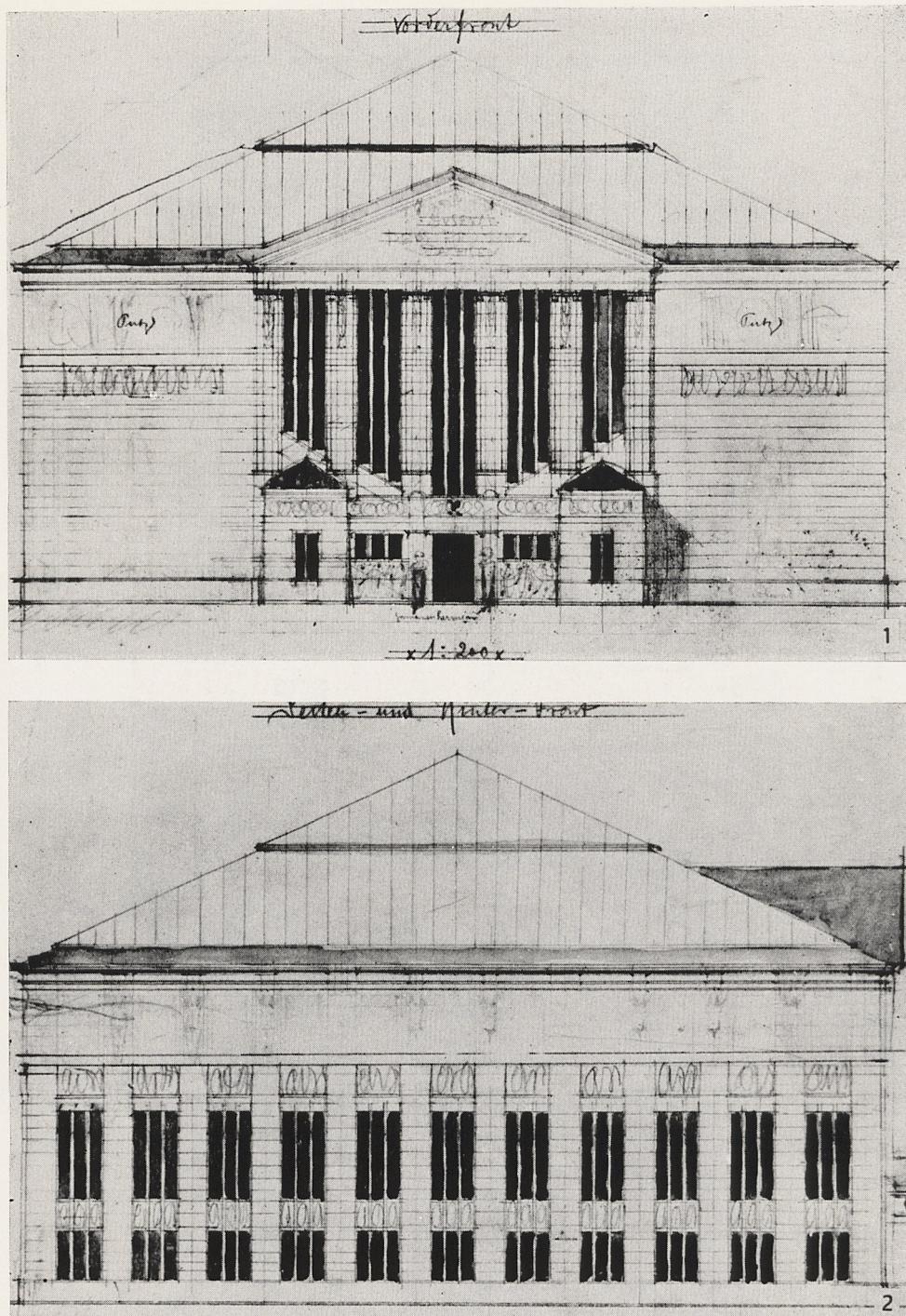
Taf. 84. Entwurf zum Neubau des Museums (Kregeloh I). Grundriß des Sockelgeschosses



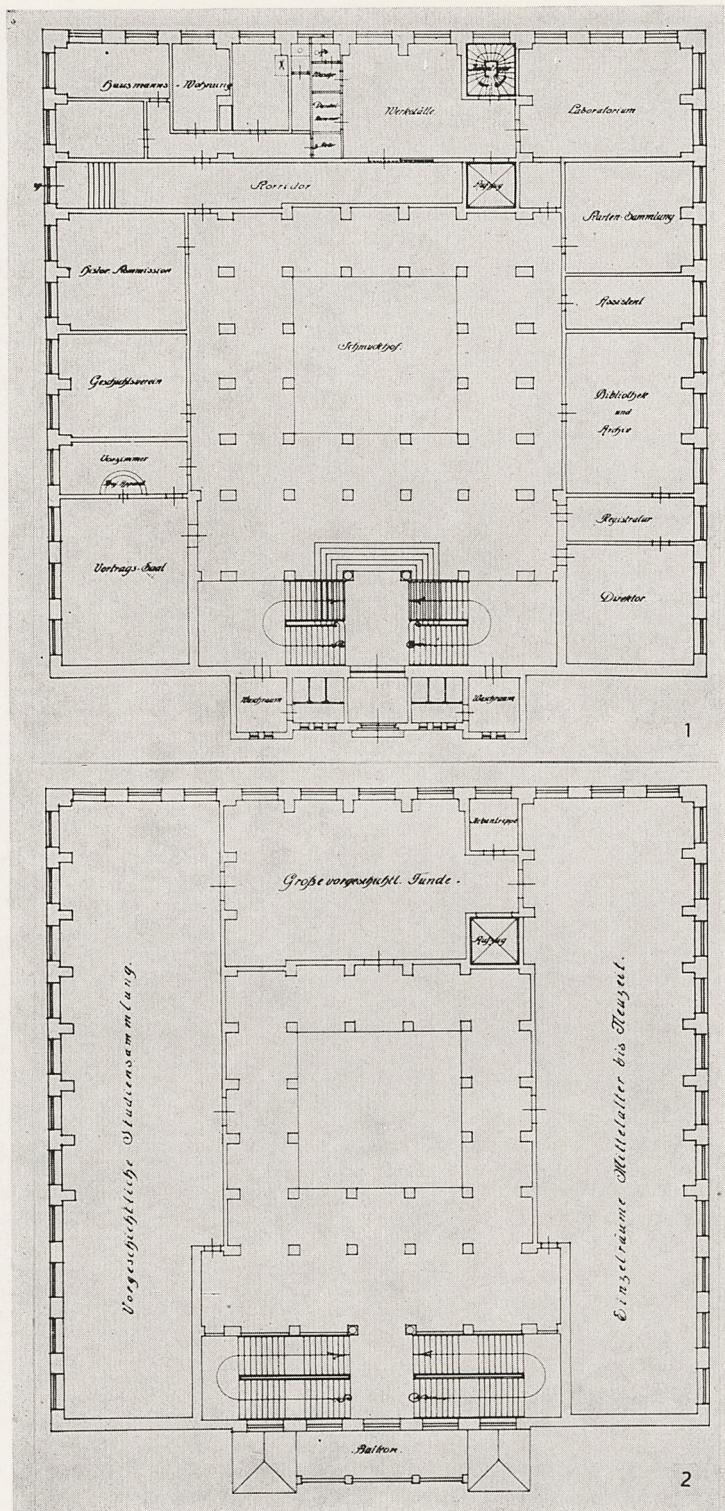
Taf. 85. Entwurf zum Neubau (Kregeloh II). Grundriß von Sockel-, Erd- und Obergeschoß (1–3)



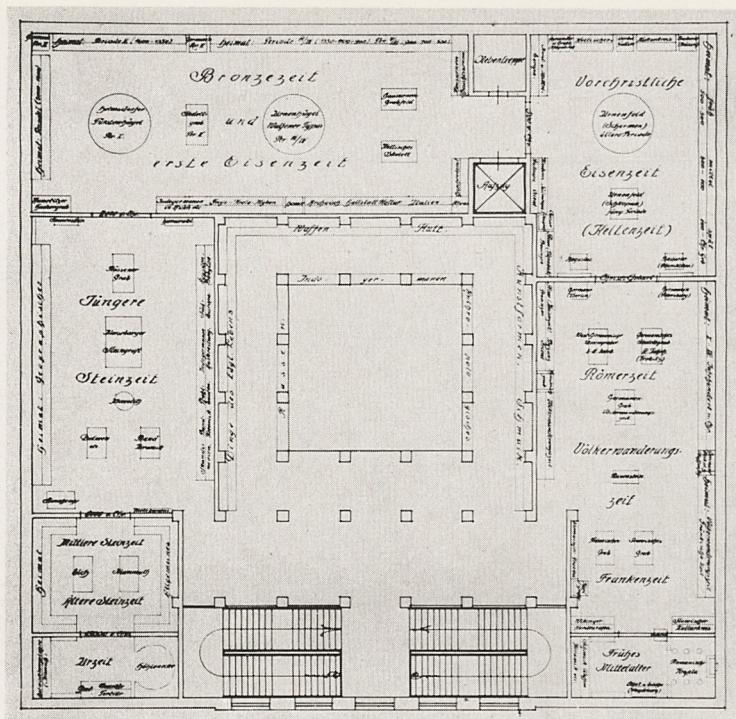
Taf. 86. Entwurf zum Neubau (Kregeloh III). Grundriß vom 1. und 2. Obergeschoß (1, 2)



Taf. 87. Entwurf zum Neubau (Kregeloh III). Aufriß der Fassaden zum Wettiner Platz und zur Triftstraße (1, 2)

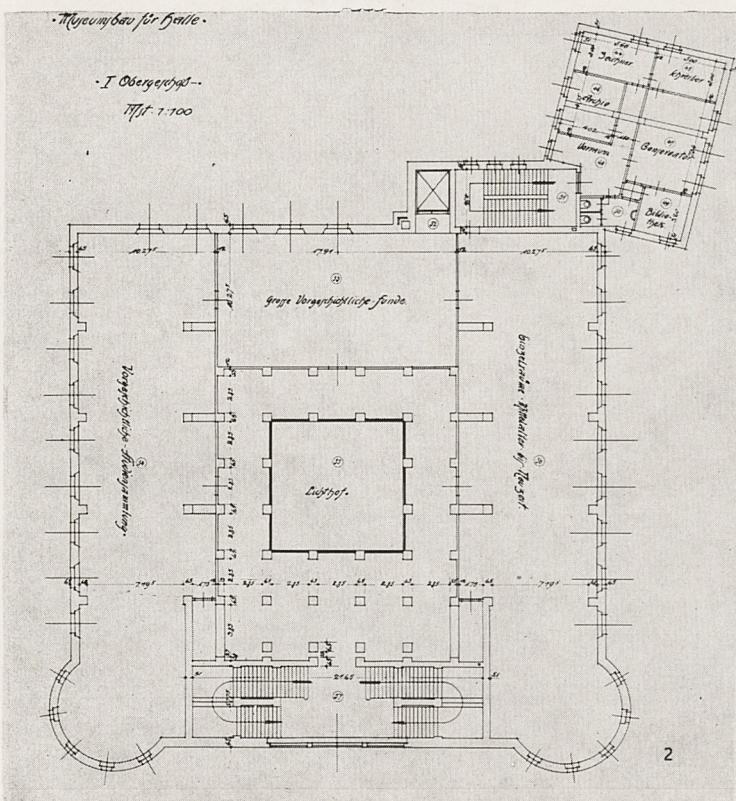


Taf. 88. Weitergeföhrter Entwurf (Kregeloh III), Umzeichnung. Grundriß des Erdgeschosses (1);
Grundriß des Mittelgeschosses (2)



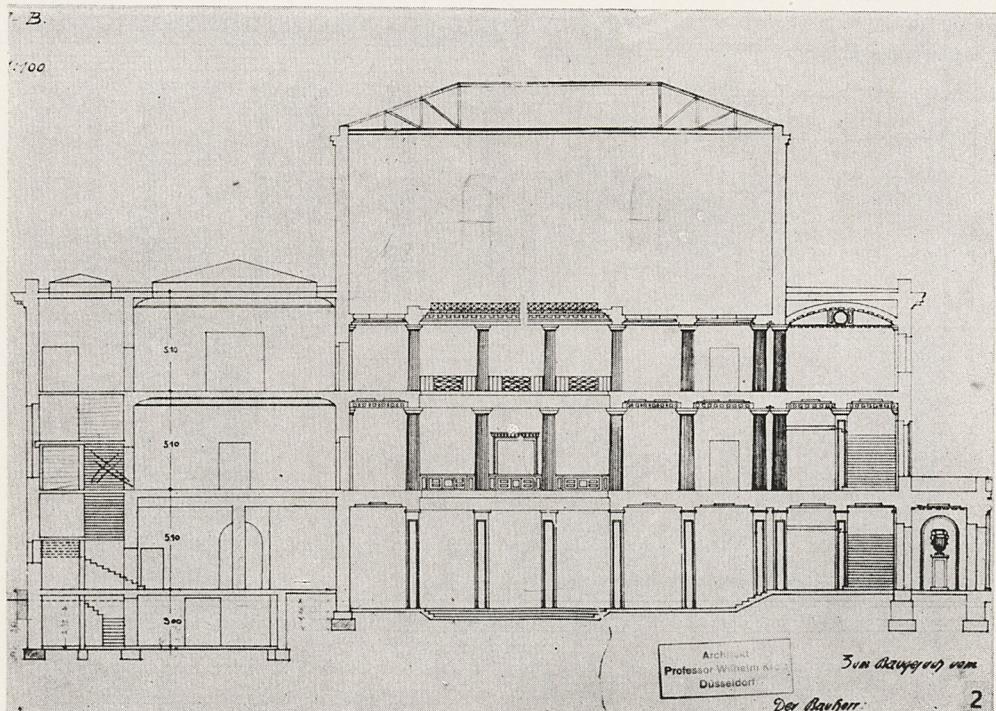
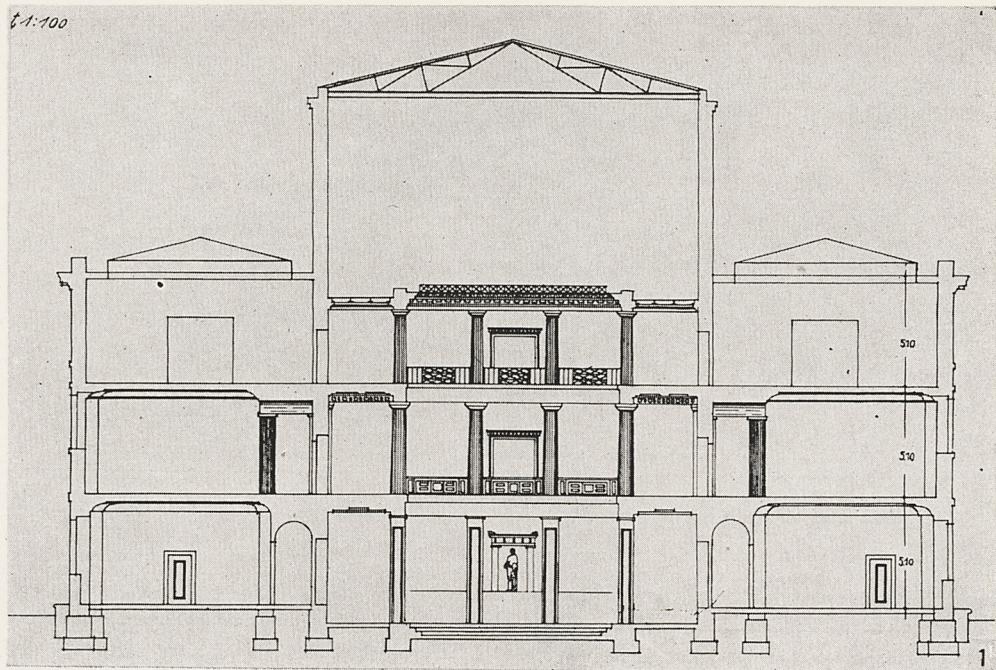
-Maßstab 1:100-

-I Obergeschoss-
Maß 1:100

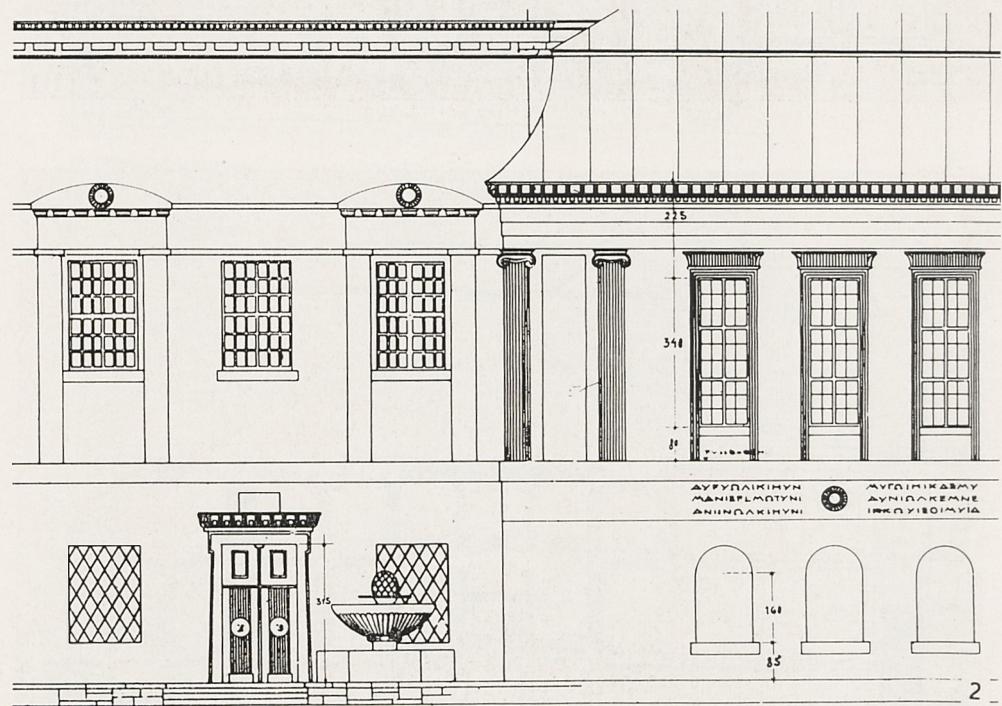
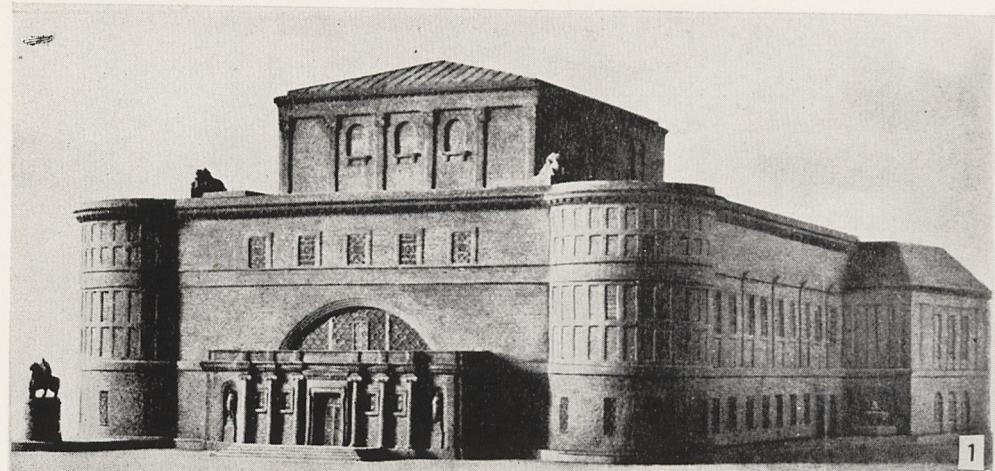


2

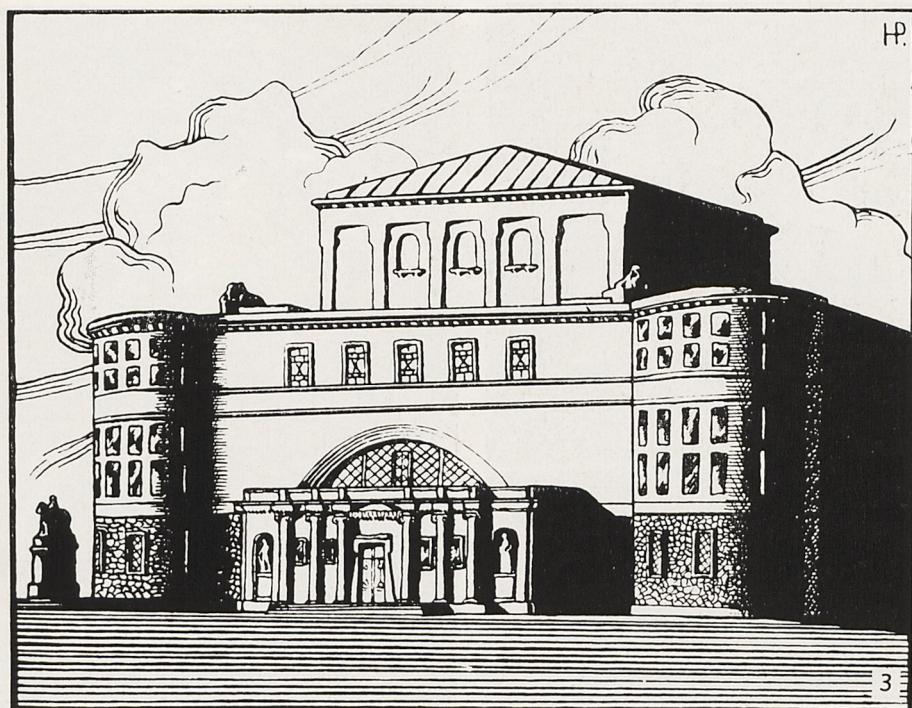
Taf. 89. 1: Weitergeföhrter Entwurf (Kregeloh, III), Umzeichnung. Grundriß des Obergeschosses; 2: Hauptentwurf (Kreis III) Grundriß des 1. Obergeschosses



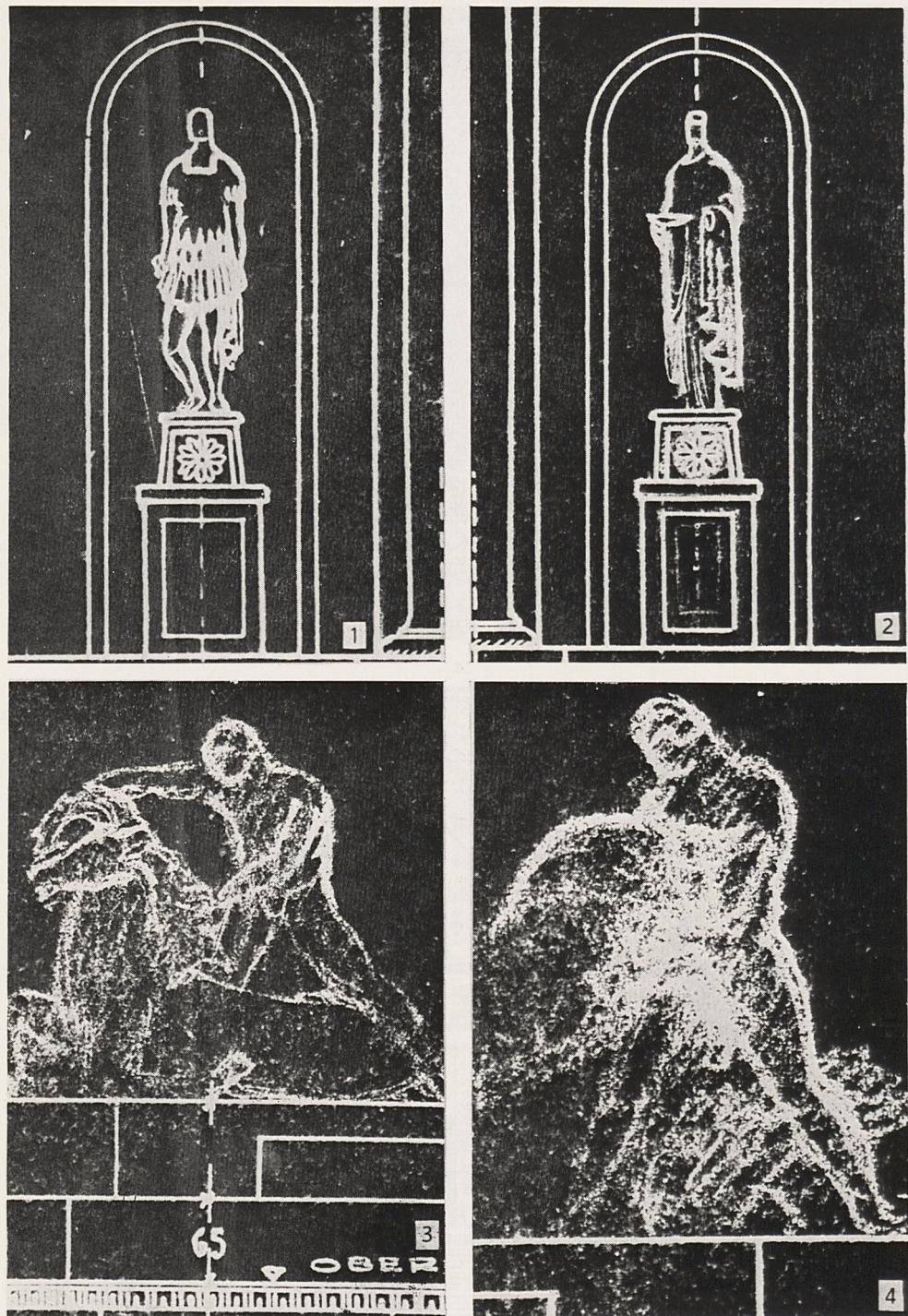
Taf. 90. Hauptentwurf (Kreis III). Quer- und Längsschnitt (1, 2)



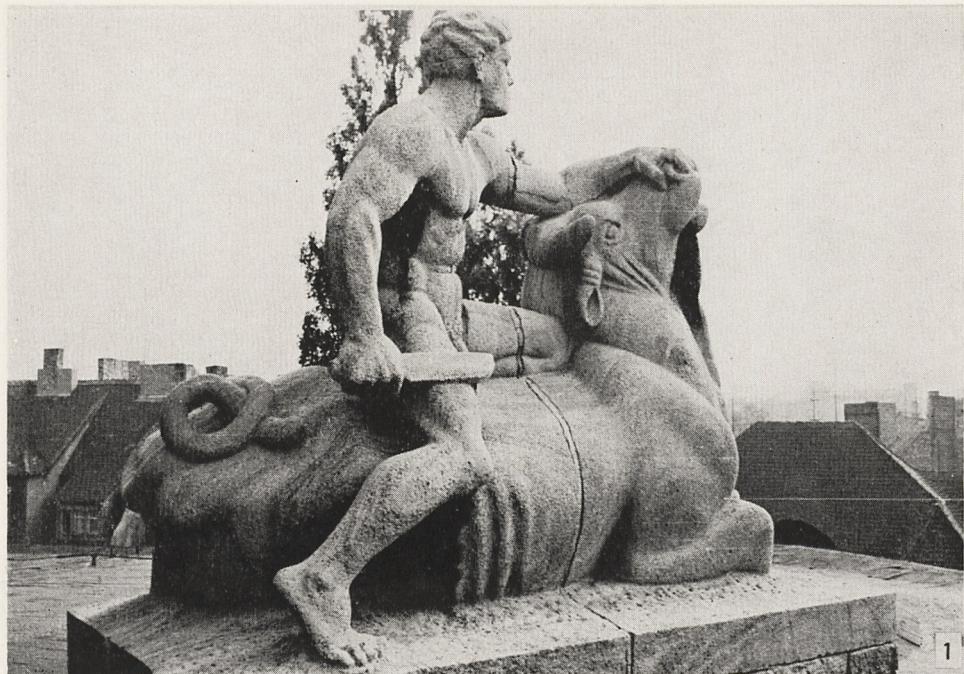
Taf. 91. 1: Hauptentwurf (Kreis III). Modell (nach Meißner 1915, S. 204); 2: Hauptentwurf (Kreis III). Aufriss zur Front zur Richard-Wagner-Straße, der Anbau für den Provinzialkonservator



Taf. 92. 1: Kore am großen Treppenhausfenster, Eisenguss; 2: Figürliches Pilasterkapitell vom Außenbau des Lichthof-Aufbaues; 3: H. P. Das Landesmuseum. Holzschnitt nach dem Modell



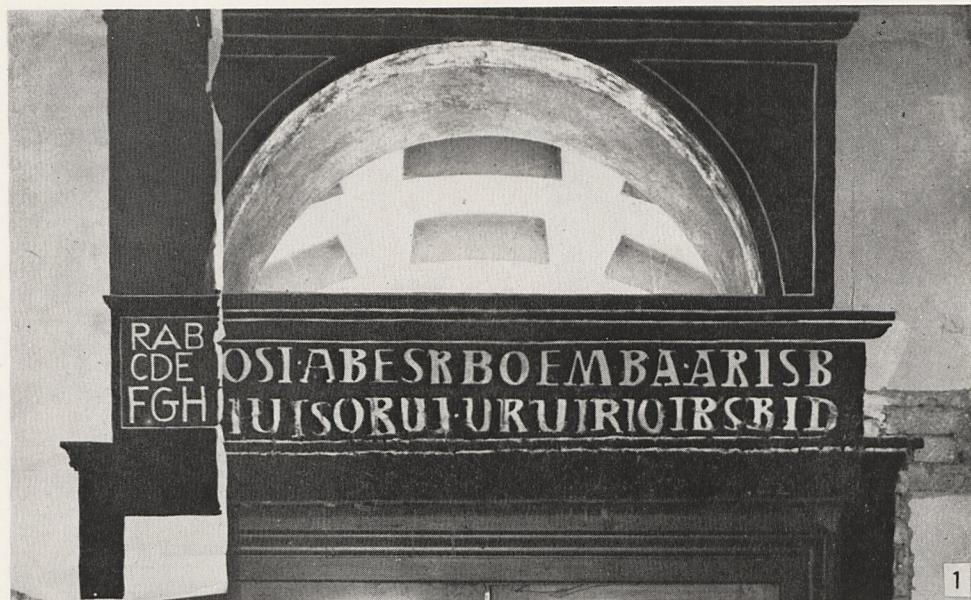
Taf. 93. 1–2: W. Kreis: Skizze für die Nischenfiguren im Portalvorbau; 3–4: Skizze für die Figurengruppe des Daches. Alles Fassadenriß des Hauptentwurfs (Kreis III)



Taf. 94. „Der Mensch als Bezwinger des Landes“. 1: T. Haake, Figur aus Kalkstein auf dem Dach; 2: J. Enseling, Modell



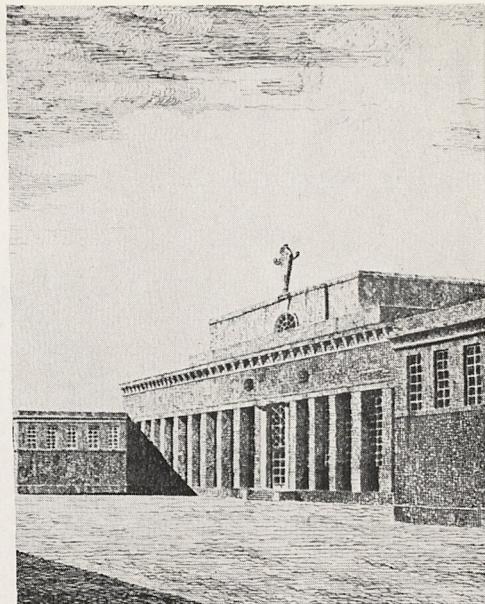
Taf. 95. „Der Mensch als Bezwinger des Meeres“. 1: T. Haake, Figur aus Kalkstein auf dem Dach; 2: J. Enseling, Modell



Taf. 96. 1: R. Huth: Fassungsprobe zur Innenseite des Hauptportals; 2: Hauptportal, Äußere Tür, Detail

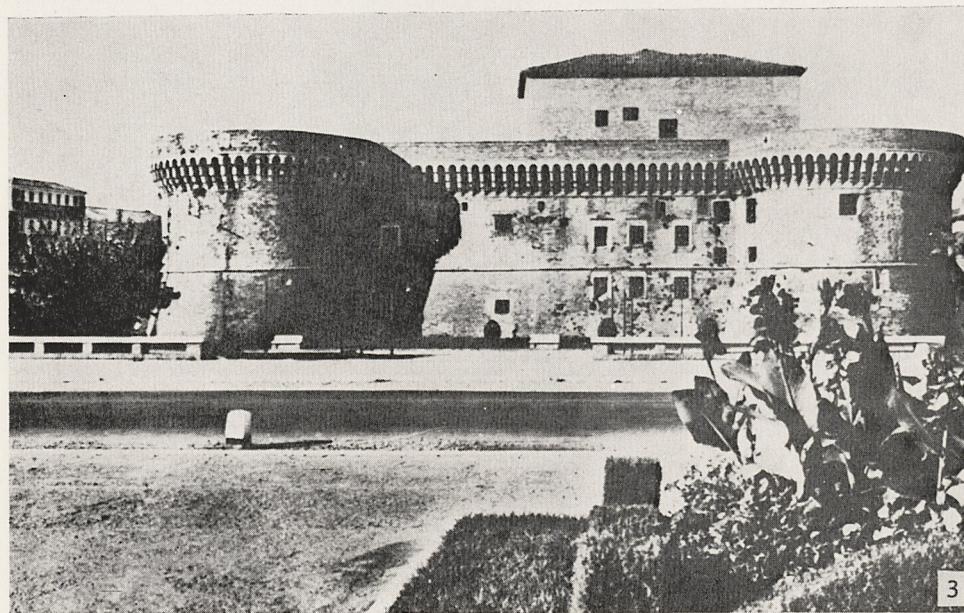


Taf. 97. Treppenhaus, 1. Obergeschoß, Blick nach West. Zustand von 1913



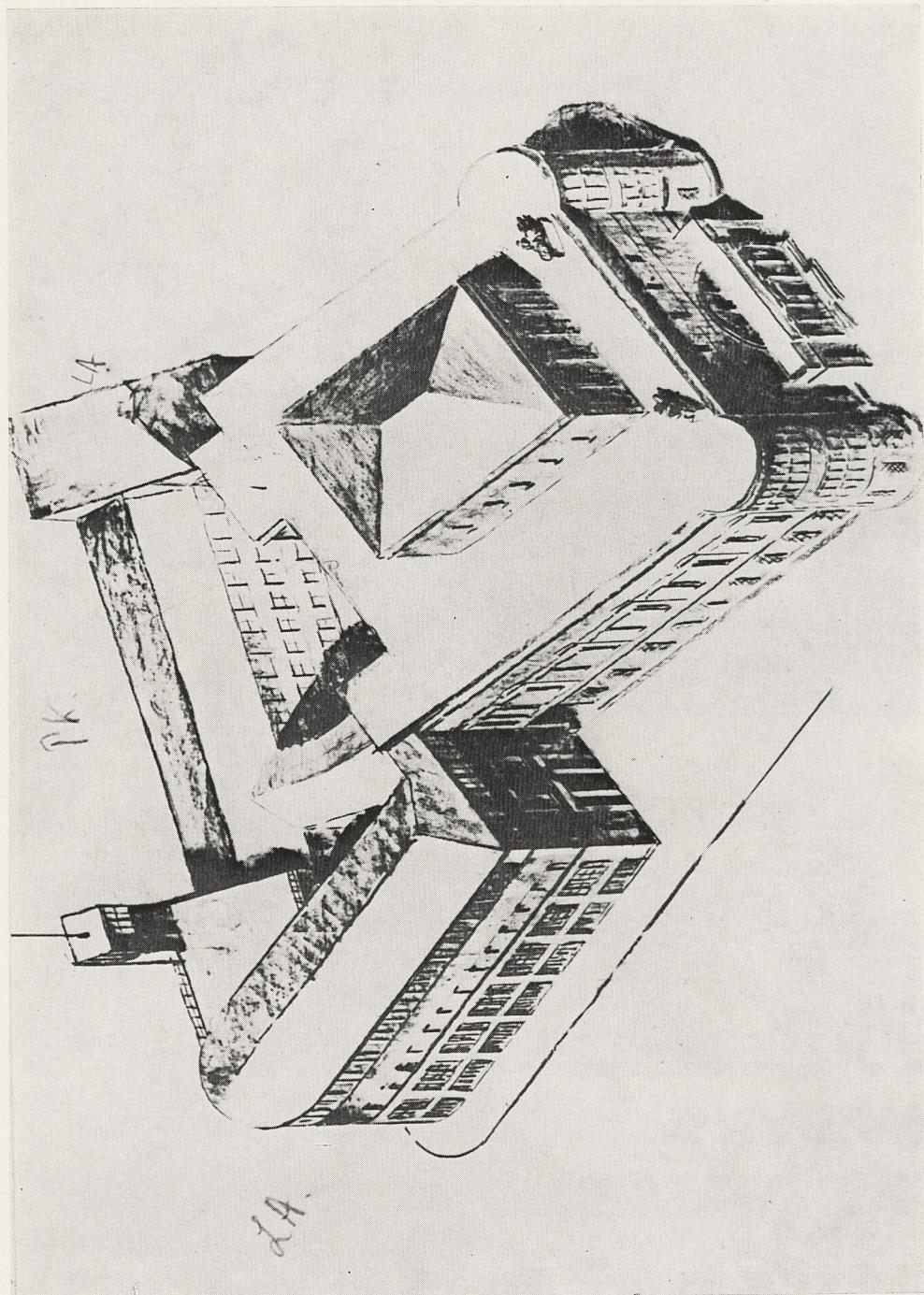
2

1

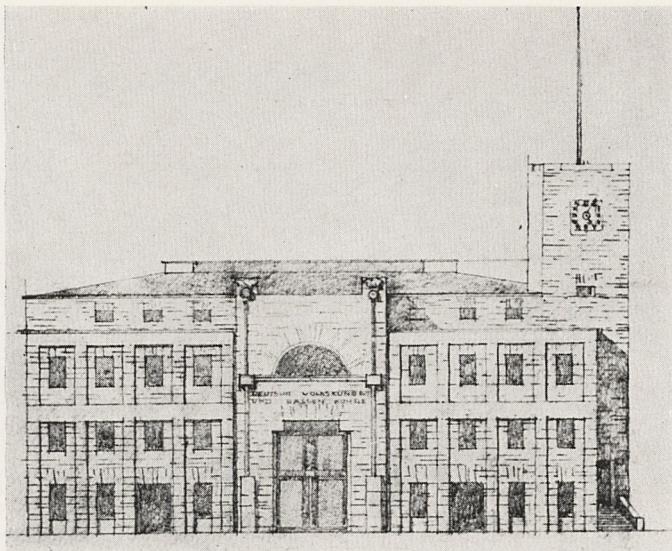


3

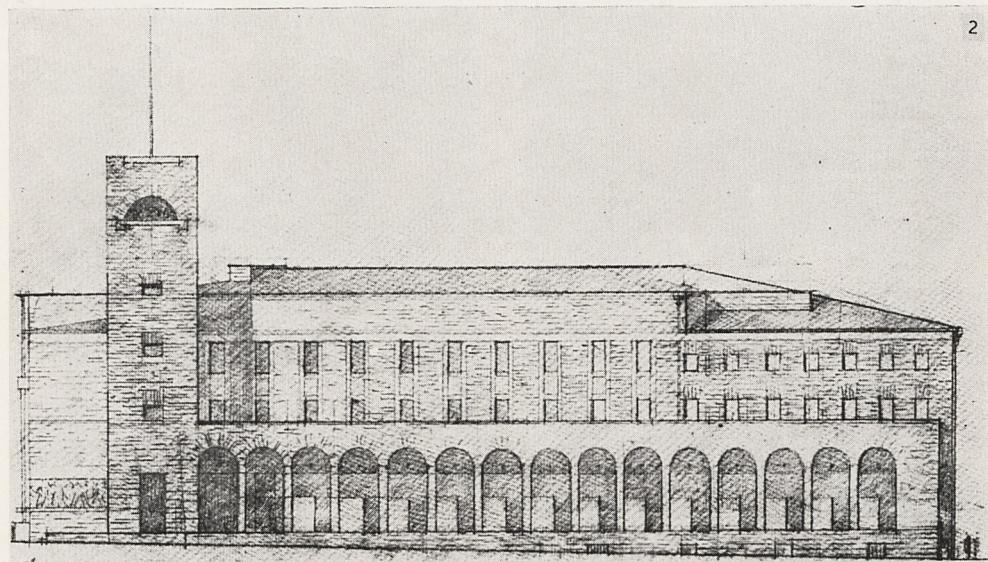
Taf. 98. 1: Bodo Ebhardt: Entwurf zur Hohkönigsburg, 1901 (nach Doering 1925, S. 152); 2: W. Kreis und F. Becker: Halle für die Textilindustrie. Entwurf zur Düsseldorfer Ausstellung 1915 (nach Bombe 1915, S. 107); 3: Senigallia, Prov. Ancona/Italien. Bischöfliche Burg (nach Marholz 1959, S. 109)



Taf. 99. Ansicht des Entwurfs zur Erweiterung des Landesmuseums, 1927 (W. Kreis)

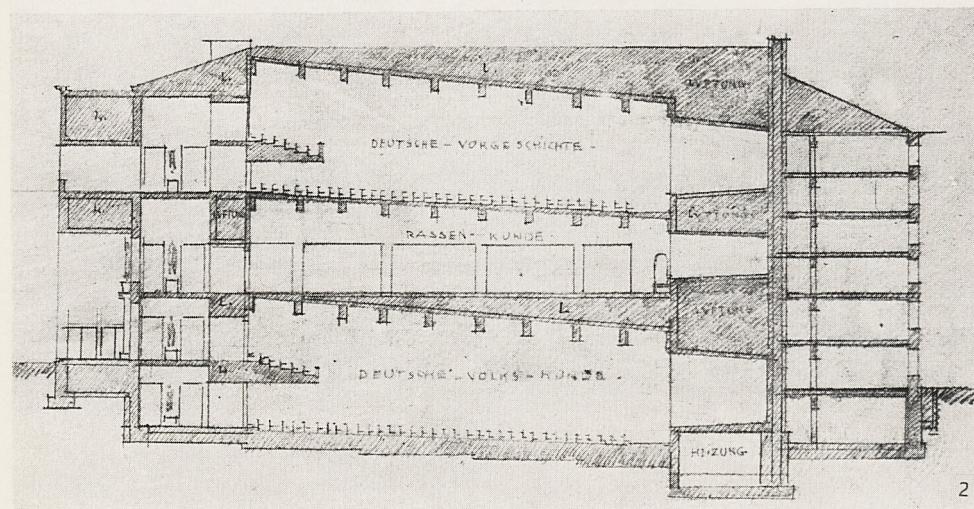
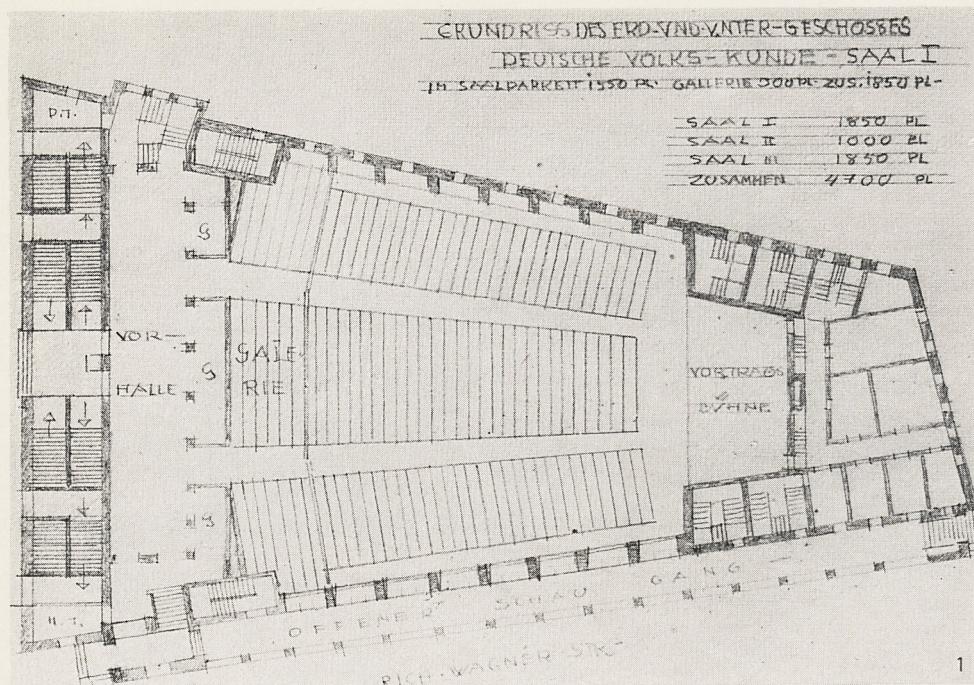


1



2

Taf. 100. Ansichten des Entwurfs zur Erweiterung des Landesmuseums, 1934 (W. Kreis)



Taf. 101. Grundrisse zum geplanten Erweiterungsbau, 1934 (W. Kreis)



1



2



3

Taf. 102. 1: Ausschnitt aus dem Freskenzyklus mit der „Geistigen Geburt“; 2, 3: Weltenesche Ygdrasil. 1918. Ausschnitte aus einem nicht erhaltenen Fresko Paul Thierschs im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle



Taf. 103. 1: Freskenzyklus von 1918 im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle. Lehre und Gesetz. Linke Bildhälfte; 2: Freskenzyklus von 1918 im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle. Lehre und Gesetz (rechte Bildhälfte)



Taf. 104. 1: Freskenzyklus von 1918 im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle. Bestattung. Rechte Bildhälfte; 2: Freskenzyklus von 1918 im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle. Bestattung (linke Bildhälfte)



1

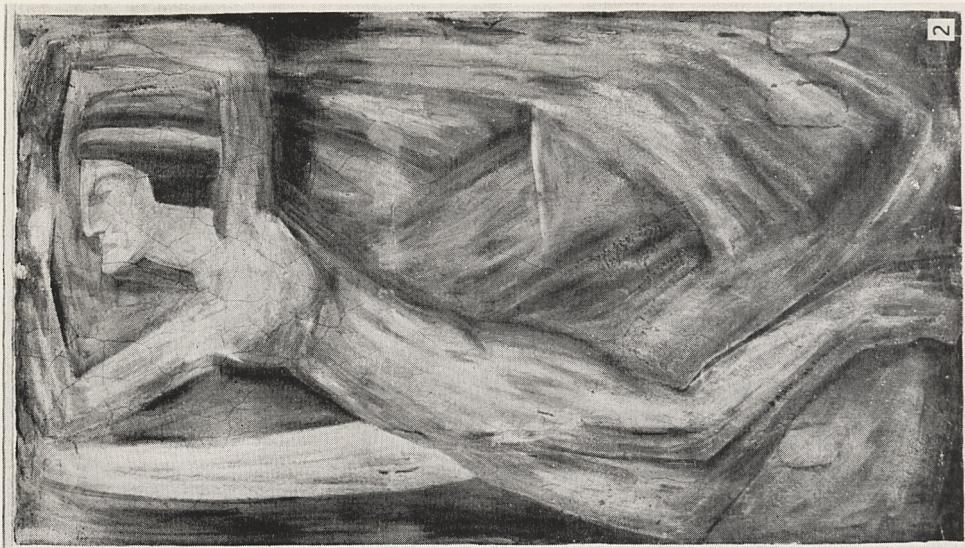


2

Taf. 105. 1: Freskenzyklus von 1918 im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle. Geistige Geburt; 2: Freskenzyklus von 1918 im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle. Holmgang



Taf. 106. Freskenzyklus von 1918 im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle. Zwei Frauengestalten auf der rechten Seite der Fensterfront



Taf. 107. Freskenzyklus von 1918 im Treppenhaus des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle. Zwei Frauengestalten auf der linken Seite der Fensterfront